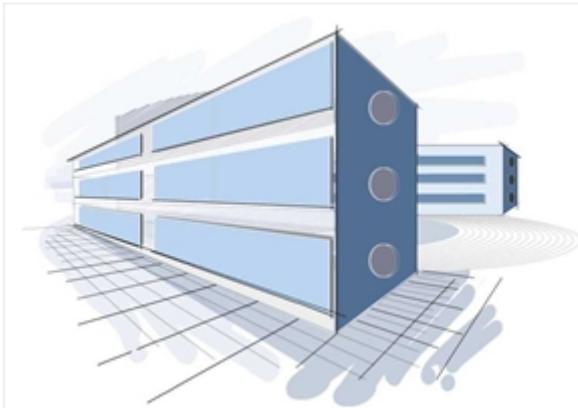


# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung



Projekt

**1919**

**AP Qualifizierung Lausitzbad Hoyerswerda**

Bauvorhaben

-  
-  
-  
-

Leistung (LV)

**61**

**Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle**

Ausführungsbeginn

**k.A.**

Ausführungsende

**k.A.**

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

**k.A.**

Abgabezeit

**k.A.**

Abgabeort

Zuschlagsfrist

**k.A.**

MwSt.

**19,00 %**

Währung

**EUR**

Seiten ohne Anlage(n)

**Seiten: 73**

Leistungsverzeichnis

## Leistungsverzeichnis

Projekt (1919)
<b>AP Qualifizierung Lausitzbad Hoyerswerda</b>
Leistung (LV)
<b>61 Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>

Bauvorhaben	
Bauherr	Telefon Fax
Planverfasser / Ausschreibung	Telefon Fax
Bauleitung	Telefon Fax
Ansprechpartner / Bemerkung	-

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

<b>Angebotssumme in EUR</b>		
<b>Angebotssumme, Netto:</b>	.....	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
..... Anbieter - Datum, Ort	..... Ausschreibender - Ort, Datum	
Stempel	Stempel	
..... Anbieter - Unterschrift	..... Angebotssumme nachgeprüft	

Allgemeine Angaben

**! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.**

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren:

**Abzüge Netto**

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

**Abzüge Brutto**

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....  
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1122PPPI'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**

61 LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle			
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		1
00	Titel	Vorbemerkungen	5
01	Titel	Hilfeleistungen	17
02	Titel	Baustelle einrichten	20
03	Titel	Abbruch	20
04	Titel	Erdarbeiten	22
05	Titel	Entwässerung	23
06	Titel	Bewässerung	31
07	Titel	Tragschichten	34
08	Titel	Pflasterflächen und Borde	38
09	Titel	Duschplätze	46
10	Titel	Kunststoffbelag Fitness- und Wasserbereich	50
11	Titel	Beach- / Sandflächen	55
12	Titel	Barfußpfad	57
13	Titel	Ausstattung	59
14	Titel	Sonstiges	63
15	Titel	Kunststoffdecks	64
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		68
	Bieterangabenverzeichnis		69

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>			
00	Titel	Vorbemerkungen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>00</b>	<b>Titel Vorbemerkungen</b>				
<b>00.1</b>	<b>Kurzbeschreibung der Baumaßnahme</b>				
	Projektadresse:	Lausitzbad Am Gondelteich 1 02977 Hoyerswerda			
	Land:	Sachsen			
	Landkreis:	Bautzen			
	Stadt/Gemeinde:	Hoyerswerda			
	Auftraggeber:	Lausitzbad Hoyerswerda GmbH Am Gondelteich 1 02977 Hoyerswerda			
	Kontakt AG:	Lausitzbad Hoyerswerda GmbH Am Gondelteich 1 02977 Hoyerswerda Tel.: (0 35 71) 469 580 www.lausitzbad.de			
	Ansprechpartner AG:	Lausitzbad Hoyerswerda GmbH Herr Brauer Tel.: (0 35 71) 469 581 E-Mail: info@lausitzbad.de			
	<p>Das Lausitzbad Hoyerswerda befindet sich in Trägerschaft der Lausitzbad Hoyerswerda GmbH. Es handelt sich um ein Erlebnisbad mit Saunabereich.</p> <p>Das gesamte Objekt befindet sich auf dem Flurstück 331/3 in Hoyerswerda.</p> <p>Das Lausitzbad wurde in den 1990er Jahren als Familien- und Freizeitbad mit umfangreicher Beckenausstattung (Kinder- und Familienbecken, 25-m-Schwimmbekken mit Sprungturm, Strömungskanal usw.) einschl. umfangreichem Saunabereich und erforderlichen Nebenflächen (Foyer, Umkleide, Sanitär usw.) gebaut und 1999 eröffnet.</p> <p>Seit dem Jahr 2005 gehört die Lausitzbad Hoyerswerda GmbH zum Verbund der Stadtwerke Hoyerswerda.</p> <p>Zur Erhöhung der Attraktivität des Bades wurden 2006 ein Saunaanbau ergänzt und ein Saunadorf mit 4 Blockhäusern errichtet.</p> <p>Im Jahre 2015 wurde der Kinderbeckenbereich erneuert.</p> <p>Die Versorgungsbetriebe Hoyerswerda nahmen im Jahr 2016 ein BHKW in Betrieb, mit dem das Lausitzbad vorwiegend mit Strom und Wärme versorgt wird.</p> <p>Nach nunmehr 20jährigem Betrieb soll das Lausitzbad Hoyerswerda qualifiziert und aktuellen Nutzeranforderungen sowie dem örtlichen Bedarf entsprechend angepasst werden.</p>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag: .....	

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>
00	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p><b>An der nördlichen Fassade</b> des Lausitzbades Hoyerswerda wird ein <b>ingeschossiger Anbau</b> errichtet, der folgende Funktionen übernimmt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neuer Eingangsbereich mit Windfang und Sauberlaufzone</li> <li>• Schaffung einer inneren Verbindung zwischen Hauptfoyer und Saunaingang sowie Badeingang</li> <li>• Unterbringung des Saunaumkleidebereiches einschl. Fönplätze und Vorbereich sowie Kassenkontrolle Sauna</li> <li>• Unterbringung der notwendigen Arbeits- und Geschäftsräume für das Badpersonal/ Badleitung sowie Kursleiter</li> <li>• Umkleide-, Sanitär-, Aufenthaltsbereich für das Personal</li> </ul> <p>Der Foyer- und Gastrobereich bleibt an gleicher Stelle, wird jedoch umgestaltet. Der Gastronomiebereich wird von der Sauna funktional abgetrennt. Ziel ist es, durch ergänzende organisatorische Maßnahmen die bisherige Vermischung von Gastronomie und Saunabereich aufzuheben. Der <b>Saunabereich</b> wird um einen <b>Erweiterungsbau</b> ergänzt, wo die Innensaunen untergebracht sind. Der zentrale Aufenthaltsbereich unter der Lichtkuppel wird attraktiviert und modernisiert. Die räumliche Gliederung innerhalb der Sauna wird wie folgt umgestaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neugliederung der Sanitäranlagen - nachgegliedert an die Umkleiden angebunden</li> <li>• Ruhebereich mit Aufenthaltscharakter/Panoramablick über das Saunadorf</li> <li>• Übergangsbereich zum Silentiumbereich mit Lese-/Hängesesseln</li> <li>• Silentiumbereich mit umfangreichen raumakustischen Maßnahmen und hochwertiger Ruheraumausstattung</li> </ul> <p><b>Das Saunadorf bleibt von den Qualifizierungsmaßnahmen unberührt. Dieses soll während der Umbaumaßnahmen weitestgehend in Betrieb bleiben!</b></p> <p>Den zukünftigen Raum der Stille und derzeitigen Ruheraum bleibt interimsmäßig in Nutzung. Für die Sicherung der Umkleiden und Sanitäranlagen ist die Aufstellung von Sanitär- und Umkleidecontainern geplant. Der Ruheraum wird im Anschluss der Baumaßnahme dem erforderlichen Endzustand zugeführt. Das vorhandene Schwimmbecken im Sauna-Außenbereich wird auf Sohle umgestellt. Dementsprechend erhält das Becken neue badewassertechnische Anlagen und wird neu gefliest.</p> <p><b>Eine Erweiterung der Schwimmhalle erfolgt im Anschluss an das Schwimmerbecken.</b></p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Die Wegeführung von den Umkleidebereichen zu den Schwimmbecken ist klar erkennbar, die Wege sind kurz. Das neue Becken soll durch einzelne Gruppen, z. B. Babyschwimmen, Schwimmkurse oder Sportgruppen genutzt werden und die bisherige hohe Auslastung der Kapazitäten im Schwimmer-/Springerbecken entspannen.</p> <p>Das neue Schwimmbecken wird 4 Bahnen a' 25 m bieten, die als Edelstahlbecken auszuführen sind und über einen seitlichen Treppenzugang zu erschließen sind.</p> <p>Der Schwimmhallenanbau wird 2-geschossig ausgeführt und im Kellergeschoss die notwendigen technischen Anlagen für den darüberliegenden Nutzungsbereich beinhalten. Ergänzend zum Schwimmbecken ist ein Babyschwimmbecken geplant.</p> <p>Zwischen dem neuen Beckenbereich und der bestehenden Schwimmerhalle ist ein Funktionsbereich angeordnet. Hier ist ein Schwimmmeisterraum mit Blickbeziehung in beide Hallen angelegt. Des Weiteren sind hier ein Geräteraum sowie zusätzliche WC's untergebracht. Die WC's sind als Nottoilette jeweils für Damen und Herren gedacht. Damit kommt man den Notwendigkeiten beim Gruppenschwimmen von Senioren bzw. Kindern nach.</p> <p>Das Untergeschoss des Anbaus ist von außen zugänglich und hat einen Einbringschacht für die Montage/Revision/Erneuerung der technischen Anlagen.</p> <p>Das Schwimmhallenangebot wird durch ein Fitness-/Reha-Angebot in der südlichen Giebelwand ergänzt. Dort könnten neben einem Fitness-/Reha-Angebot auch Sportkurse durchgeführt werden. Neben Schwimmhalle und Fitnessbereich sind entsprechende Funktionsräume vorgesehen.</p> <p>Das Angebot in der Schwimmhalle wird durch eine Aquacross-Anlage bereichert.</p> <p>Der <b>Freibereich des Lausitzbades</b> wird in verschiedene Bereiche gegliedert.</p> <p><b>Barfußpfad</b> Der Planschbeckenbereich für Kinder im Hallenbad setzt sich als Kleinkindspielanlagen direkt im Außenbereich fort. Betritt man die Freianlagen in diesem Bereich, erweitert sich der Wasserspielbereich für Kinder im Freien.</p> <p><b>Wasserspielplatz</b> Dem Wasserspielplatz schließt sich der Trockenspielplatz an. Ein großzügiger Spielbereich bietet Spielmöglichkeiten für alle Altersgruppen mit Balancier- und Klettermöglichkeiten.</p> <p><b>Spieldeck</b> Über dem Strömungskanal erstreckt sich das hölzerne Sonnendeck. Über Treppen und Rampen bzw. über einen Kletterturm mit Leitern, Seilen und Kletterstangen erreicht man vom Areal des bestehenden Wasserspielplatzes dieses Sonnendeck. Außerdem kann das Publikum vom Sonnendeck</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>aus Spielveranstaltungen folgen Sport und Spaß Gegenüber den Tribünen sind die Sandflächen des neu geschaffenen Beachvolleyballplatzes gelegen. Liegewiese Zwischen Neubau Schwimmhalle und Schwimmkanal schließt sich der neu gestaltete Liegebereich an. Von den Liegewiesen ist ein Zugang in den Strömungskanal geplant. Bei Nutzung der Außenflächen kann der Strömungskanal teilweise über verschiebbare Abdeckungselemente geöffnet werden. Strand Das Ufer des Gondelteiches mit dem Element Wasser wird in das Gesamtkonzept der Badanlage einbezogen. In Ufernähe, am Strand liegt der "Beach" mit Sitzmöglichkeiten, kleinem Dach und der Möglichkeit zu grillen. Sonnendeck Auf der Westseite des Neubaus der Schwimmhalle liegt ein Sonnendeck mit Sitz und Liegemöglichkeiten dem Sonnenuntergang zugewandt. Trimm-Dich-Pfad Im Anschluss an den Reha-Bereich in der neuen Schwimmhalle liegt der Trimm-Dich-Pfad. Nebengebäude Im Südbereich der Anlage werden Nebenräume für Lagerung, Bewirtschaftung aus Fertigteilgaragensystemen erstellt. Die Räume sind als Kalträume konzipiert und werden nicht beheizt. Medienerschließung Im Zuge der Anbaumaßnahmen für den Eingangsbereich sind Medienumverlegungen erforderlich. Im Bereich des Haupteinganges sind hiervon alle Medien betroffen: Stromversorgungs-, Fernwärme-, und Trinkwasseranschluss-leitungen, sowie Regen- und Schmutzwasserkanal. Für die Abwasserkanäle erstreckt sich die erforderliche Neuverlegung nordöstlich entlang des Schwimmhallengebäudes bis zum Saunabereich.</p> <p>Für die Teilobjekte Neubau Sauna und Anbau Schwimmhalle sind jeweils Neuverlegungen von Abwasserkanälen zur Aufnahme der Grundleitungen, Dachentwässerungen sowie Anbindung der Durchschreitebecken erforderlich, sowie Tiefbauarbeiten zur Verlegung von Leitungen für die Badewassertechnik. Weiterhin sind zur Versorgung der Duschen an den Durchschreitebecken Trinkwasser-anschlussleitungen zu verlegen.</p> <p>Die Pflanz- und Rasenflächen im Bereich der Außenanlagen sollen über eine Beregnungsanlage bewässert werden, wofür sowohl die Wasserversorgung über einen neu zu bohrenden Brunnen als auch sämtliche Anlagenteile für die Beregnung neu zu verlegen und anzuschließen sind.</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Zur <b>Qualifizierung der Funktionsbereiche</b> gehören folgende Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erneuerung Bodenbelag Beckenumgangsbereiche einschl. Fußboden- und Rinneneinläufe mit Neueinbau einer Verbundabdichtung incl. aller erforderlichen klassifizierten Anschlüsse</li> <li>• betontechnische Sanierung der Beckenüberlaufrinnen und zum kleinen Teil Erneuerung der Fliesen</li> <li>• Erneuerung der Brücke über dem Schwimmkanal</li> <li>• Neuausrichtung der Treppe des Rutschenauslaufes</li> <li>• Neugliederung der Umkleidebereiche mit Erneuerung der Fußboden- und Wandflächen, einschl. Erneuerung der Unterhangdecken</li> </ul> <p>Auf eine Qualifizierung des Sanitärbereiches Erlenisbecken wird aufgrund des vorgefundenen Bestandes verzichtet.</p> <p><b>Für den Schwimmunterricht und den Vereinssport bleibt ein Teilbereich der Umkleiden und zugehörige Sanitärbereiche und der Bereich Schwimmerbecken in Betrieb. Lediglich für deren Qualifizierung sollen diese Bereich in den Sommermonate außer Betrieb gehen.</b></p>			Übertrag: .....
			EP .....	GP .....
	<p><b>Allgemeine Vorbemerkungen</b></p> <p><b>1.1 Allgemeine Angaben</b> Der Wortlaut des vom Auftraggeber übergebenen Leistungsverzeichnisses ist verbindlich. Das gilt auch dann, wenn der Auftragnehmer selbst nichtbestätigte Nebenangebote abgibt oder Kurzfassungen verwendet sowie für vorgesehene Alternativpositionen. Werden vom Bieter einzelne Positionen oder Abschnitte des Leistungsverzeichnisses als technisch mangelhaft angesehen, ist er berechtigt, darauf in Form eines Nebenangebotes oder anderweitig hinzuweisen.</p> <p>Ist im LV vorgegeben, auf welche Art und Weise die Leistung zu erbringen ist, so ist der AN daran gebunden. Anderenfalls hat der AN die technologische Ausführung seiner Arbeiten selbst zu wählen und grundsätzlich mit der Bauleitung abzustimmen. Dabei ist Rücksicht auf andere gleichzeitig oder anschließend tätige Gewerke sowie die Vorleistungen zu nehmen.</p> <p><b>1.2 Arbeitsabschnitte</b> Bei der Ausführung des vertraglichen Leistungsumfanges ist gesamttaufbautechnisch und auf Grund der engen Fristsetzung zwingend eine <b>kontinuierliche und durchgängige Baudurchführung</b> zu sichern. Für einzelne, in sich geschlossene Leistungsbereiche ist jedoch von einer <b>abschnittweisen Bauausführung</b> auszugehen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Auf Grund der technologischen und zeitlichen Abhängigkeiten der gleichzeitig durchgeführten Arbeiten sowie material-technologisch bedingter Austrocknungs-oder Erhärtungszeiten, müssen <b>zeitliche Unterbrechnungen für einzelne Leistungsbereiche und Arbeiten</b> berücksichtigt werden. Insbesondere betrifft dies:  <b>Einrichten der Baustelle; Vorhalten über die Bauzeit * Räumen bzw. Rückbau der Baustelle.</b> Aufwendungen für ein diesbezüglich mehrfaches Besetzen und Einrichten der Baustellen je nach Erfordernis sind in der Preisbildung zu berücksichtigen. Eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht!</p> <p><b>Genauere und konkrete Festlegungen zur Regelung zeitlichen Regelung der Arbeiten sowie zum Bauablauf und Terminen sind in den ZTV's - Bauablauf / Termine / Regelungen zur Arbeitszeit festgeschrieben.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Arbeiten sind termingemäß auszuführen. Es sind die bei der Auftragserteilung oder in der Folgezeit schriftlich festgesetzten Termine maßgebend und gemäß aktuellem Bauzeitenplan einzuhalten. In dem der Ausführung zugrundeliegenden Terminplan sind die üblicherweise zu erwartenden Ausfalltage zu berücksichtigen.</li> <li><b>Spätestens 14 Kalendertage</b> nach Auftragserteilung hat der Auftragnehmer einen auf der <b>Grundlage des Projektablaufplanes bzw. der vereinbarten Vertragstermine</b> abgestimmten <b>Terminplan für die ausgeschriebenen und beauftragten Leistungen aufzustellen und mit dem Auftraggeber bzw. der Projektleitung noch einmal abzustimmen.</b> Dieser detaillierte Terminplan, der auch den <b>Personaleinsatz</b> enthalten muß, wird nach Bestätigung durch den Auftraggeber Vertragsbestandteil.</li> <li>Auf der Grundlage des abgestimmten Bauablaufplanes hat der Auftragnehmer die täglichen Arbeitsabläufe rechtzeitig und ständig mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen, um Überschneidung mit Leistungen anderer Unternehmen und Störungen im Gesamtablauf zu vermeiden. Insoweit sind hinsichtlich der Reihenfolge der Arbeiten die Anweisungen der Bauleitung zu beachten.</li> </ul> <p>Regelmäßige Terminabstimmungen und erforderliche Anpassungen im Bauablauf erfolgen in der turnusmäßigen <b>wöchentlichen Bauberatung.</b> Der Auftragnehmer ist zur Teilnahme an diesen Beratungen <b>vertraglich verpflichtet.</b> Die hier getroffenen gemeinsamen Vereinbarungen gelten</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>als vertragsrechtlich verbindliche Festlegung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Glaubt der Auftragnehmer, durch bauherrnseitig verursachte Umstände, durch das langsame Fortschreiten anderer Arbeiten oder aus einem anderen Grunde in der termingerechten Fertigstellung seiner Leistungen behindert zu sein, so hat er dem Auftraggeber sofort hier von <b>schriftlich</b> zu unterrichten. Die Behinderungen müssen von der Bauleitung täglich bestätigt werden. Ohne dieser vertragsgerecht klar geregelten Vorgehensweise bestehen keine Anrechte auf Verlängerungen von Ausführungsfristen oder Schadensersatzforderungen für etwaig entstandene bzw. entstehende Wartezeiten, zusätzliche An- und Abreisekosten, Umlagerung von Materialien oder sonstigen Folgekosten.</li> </ul> <p><b>2. Baustelleneinrichtung</b></p> <p><b>Grundlage für die Einordnung der Baustelleneinrichtung sowie die Organisation des Baustellenverkehrs ist der Baustelleneinrichtungsplan des Planungsbüros.</b></p> <p>Standorte für Großgeräte, Maschinen, Krananlagen sowie Fördereinrichtungen, Hebezeuge und weitere Hilfsmittel sind zwingend und immer mit der verantwortlichen Bauleitung abzustimmen.</p> <p>Als sanitäre Einrichtung stehen Sanitärcontainer zur Verfügung. Es ist durch den AN sicherzustellen, daß die Nutzung dieser Einrichtungen sorgsam und sauber erfolgt. Ist festzustellen, daß die Räumlichkeiten und Einrichtungen stark verschmutzt, werden und eine unsachgemäße Nutzung seitens des AN dieses Loses erfolgt, werden diesbezügliche Folgekosten (zusätzliche Reinigungen, Instandsetzungskosten) zu seinen Lasten berechnet (Verursacherprinzip).</p> <p><b>3. Abfall- und Schuttbeseitigung, Entsorgung und Recycling</b></p> <p>Anfallendes <b>Restmaterial, Verpackungsmaterialien, Müll und anderweitiger Bauschutt</b> sind <b>täglich</b> vom Auftragnehmer von der Baustellen zu beräumen. Diese Stoffe sind in Container oder anderweitige Behälter des AN zu laden anschließend abzutransportieren.</p> <p>Die Aufwendungen hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen.</p> <p>Die Kosten für die Entsorgung der beschriebenen Materialien (Container, Transportkosten und Kippgebühren) trägt der AN selbst und werden nicht gesondert vergütet.</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>4. Eignungs- und Gütenachweise</b></p> <p>Für die in den Biereintragungen angegebenen Produkte, ist der Auftragnehmer verpflichtet, den Nachweis der Eignung und der Gleichwertigkeit der eingesetzten Produkte und Baustoffe <b>mit der Angebotsabgabe</b> an Hand von bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfzeugnissen, Mustern usw. ohne gesonderte Vergütung nachzuweisen.</p> <p><b>5. Schlechtwetterbau</b></p> <p>Der Auftragnehmer hat bei der Kalkulation die geplante <b>Ausführungszeit</b> zu berücksichtigen und die ggf. für seine Bauleistung erforderlichen Maßnahmen zum Schlechtwetterbau in die Einheitspreise einzukalkulieren. Es ist dabei insbesondere in dieser sommerlichen Witterungsperiode mit typischen Ereignissen wie Starkregen, Gewitter und Starkwinden bis Stürmen zu rechnen. Gleichzeit mit üblichen und durchaus auch länger anhaltenden Regenereignissen. Entsprechende Schutzmaßnahmen sind einzuplanen und vorzusehen.</p> <p><b>6. Ausführungsunterlagen</b></p> <p><b>6.1. Vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Unterlagen</b> Beim Auftraggeber liegen Planungsunterlagen zur Einsichtnahme für die Angebotserarbeitung vor. Bei Bedarf ist für die Einsichtnahme ein Termin beim Auftraggeber zu vereinbaren.</p> <p>Nach Auftragserteilung erhält der Auftragnehmer vom Bauherren Planungsunterlagen der im LV beschriebenen Bauleistungen zur Verfügung gestellt. Ausführungszeichnungen werden <b>durch das Planungsbüro in digital als ausdruckbare pdf Dateien (falls erforderlich dwg Dateien) und 1-fach in Papierform übergeben.</b> Aufwendungen für Vervielfältigungen hat der Auftragnehmer zu berücksichtigen / zu kalkulieren. Die Art und Anzahl der Vervielfältigung sämtlicher Zeichnungen obliegt dem AN selbst.</p> <p><b>6.2 Informationspflicht des Auftragnehmers</b> Der Bieter hat alle, ihm für die Erarbeitung des Angebotes zur Verfügung gestellten Unterlagen zu prüfen, die Plausibilitätskontrolle durchzuführen und Unklarheiten sowie Differenzen vor Angebotsabgabe mit dem Auftraggeber bzw. dem Planungsbüro zu klären.</p> <p>Der Bieter ist aufgefordert, sich mit der Situation und den örtlichen Baubedingungen vertraut zu machen, um Irrtümer und</p>			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

61	LV	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle
00	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Auslassungen im Angebot zu vermeiden.</p> <p>Es wird dem Bieter empfohlen, sich vor Angebotsabgabe über:            Art und Umfang der Baumaßnahme, Zu- und Abfahrtsmöglichkeiten zum Baugelände sowie Ver- und Entsorgungsmöglichkeiten, den örtlichen Gegebenheiten des Baugeländes, behördlich angeordnete Ruhezeiten, die Lage und Dimension der im Baubereich befindlichen Ver- und Entsorgungsleitungen, öffentlicher und privater Versorgungsträger und die mit der Ausführung seiner Leistungen zwangsläufig erforderlichen Nebenleistungen vertraut zu machen. Über Konsultationen mit dem Auftraggeber entscheidet der Bieter selbst.</p> <p>Der Auftragnehmer kann sich nach Angebotsabgabe und nach Zuschlagserteilung nicht darauf berufen, er hätte die Beurteilung aller mit der Ausführung seiner Leistungen erforderlichen Maßnahmen nicht ausreichend erkennen können.</p> <p><b>Der Auftragnehmer hat stets dafür zu sorgen, daß gültige bzw. genehmigte Zeichnungen für die Ausführung auf der Baustelle zur Verfügung stehen. Gültig bzw. genehmigt sind Zeichnungen, wenn sie vom Entwurfverfasser bestätigt sind.</b></p> <p>Der Auftragnehmer hat eventuelle Unstimmigkeiten und Unklarheiten vor der Ausführung der Arbeiten rechtzeitig und schriftlich vorzutragen. Für die konstruktiv und sachgemäß richtige Ausführung der Arbeiten ist der Unternehmer allein verantwortlich.</p> <p><b>Vor Beginn der Leistungen sind sämtliche Planmaße vom Auftragnehmer zu prüfen und Fehler oder Mängel richtigzustellen.</b></p> <p><b>6.3 Vom Auftragnehmer zu erstellende Unterlagen</b>            Die nach VOB Teil C bzw. entsprechend den Leistungsverzeichnissen oder Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen zu erstellenden Nachweise, hat der Auftragnehmer unmittelbar nach Auftragserteilung zu fertigen und rechtzeitig, jedoch spätestens 3 Wochen nach Auftragserteilung zu liefern.</p>			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>00.2</b>	<p><b>Bauablauf durch den AN</b></p> <p>Der Auftragnehmer hat auf der Grundlage der im Bauvertrag vereinbarten Ausführungsfristen spätestens Auftragserteilung einen Detailterminplan bzgl. seiner auszuführenden Leistungen zu erstellen, in dem die bautäglich vorgesehene Mannstärke nebst Geräteeinsatz nachvollziehbar ist und mit Blick auf einen zeitg Bauablauf kontrolliert werden kann.</p> <p style="text-align: right;">EP ..... GP .....</p> <p><b>REFERENZEN</b></p> <p><b>Referenzanlagen als Nachweis zur Eignung:</b> Der Bewerber hat als Nachweis seiner wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit <b>zwei Referenzanlagen</b> mit einer Mindestsichtfläche von 50 m<sup>2</sup> anzugeben. Diese Referenzen müssen im Zeitraum zwischen <b>2017 und 2022</b>, im EU-Raum durch den Bewerber selbst, errichtet worden sein, ähnliche Art und die geforderte Mindestgröße aufweisen.</p> <p>Referenzen ohne diese Unterlagen werden nicht gewertet. Auflistung von mindestens zwei Objekten mit gebauten Referenzanlagen:</p> <p><b>Referenzanlage 1:</b></p> <p>'.....'</p> <p>Errichtungszeitraum : '.....'</p> <p>Sichtbetonfläche: '.....'</p> <p>Sichtbetonklasse: '.....'</p> <p>Kontaktanschrift: '.....'</p> <p>Kurzbeschreibung:</p> <p>'.....'</p> <p>'.....'</p> <p>'.....'</p> <p><b>Referenzanlage 2:</b></p> <p>'.....'</p>			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

61 00	LV Titel	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
				<p>Errichtungszeitraum : '.....'</p> <p>Sichtbetonfläche: '.....'</p> <p>Sichtbetonklasse: '.....'</p> <p>Kontaktanschrift: '.....'</p> <p>Kurzbeschreibung:</p> <p>'.....'</p> <p>'.....'</p> <p>'.....'</p> <p><b>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen</b></p> <p>Folgende „<b>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen</b>“ sind in der jeweils aktuellen Fassung Vertragsbestandteil:</p> <p style="padding-left: 40px;"> <b>ZTV A-StB</b>  <b>ZTV E-StB</b>  <b>ZTV Fug-StB</b>  <b>ZTV Pflaster-StB</b>  <b>ZTV SoB-StB</b>  <b>ZTV-Wegebau-StB</b> </p> <p><b>ZTV - Bauablauf / Termine / Regelung zur Arbeitszeit</b></p> <p><b>ZTV - Bauablauf / Termine / Regelung zur Arbeitszeit</b></p> <p><b>1. Bauablauf / Ausführungstermin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Ausführungsbeginn: 16.09.2024</b></li> <li>• <b>Ausführungsende: 31.03.2025</b></li> </ul> <p><b>2. Regelung zur Arbeitszeit</b></p> <p>Auf Grund der engen Ausführungszeiten, insbesondere der Gewährleistung der Wiederinbetriebnahme des Objektes sowie zur Sicherung erforderlicher Baufreiheiten nachfolgender Gewerke des Ausbaues ist durch den Bieter für die hier ausgeschriebenen Leistungen bei Erfordernis eine über die Regelbauzeit hinausgehende Baustellenbesetzung und Bauausführung umzusetzen.</p> <p>Für die Umsetzung der Bauaufgabe steht grundsätzlich eine Regelarbeitszeit auf der Baustelle werktags (Montag bis Samstag) von: 6:00 Uhr bis 20:00 Uhr zur Verfügung.</p> <p><b>Lärmintensive Arbeiten</b> wie Bohren, Hämmern, Sägen oder ähnliche Arbeiten sind auf den Zeitraum <b>werktags von 7:00</b></p>
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>
00	Titel	Vorbemerkungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Uhr bis 18:00 Uhr</b> zu beschränken. Darüber hinausgehende Arbeitszeiten sind mit dem AG / der örtlichen Objektüberwachung des AG schriftlich zu vereinbaren. Die etwa zusätzlich erforderlichen Genehmigungen für Nacht-, Feier- und Sonntagsarbeit holt der AN beim zuständigen Ordnungsamt ein.</p> <p>Unter Berücksichtigung der geplanten Ausführungstermine und der täglichen Arbeitszeitregelungen ist der Bieter gehalten, eine dem Leistungsumfang und den Baufristen <b>entsprechende Baustellenbesetzung</b> zu gewährleisten. Eine <b>Mindestanzahl von 3 - 4 AK</b> wird eingeschätzt.</p> <p>Alle Aufwendungen für die Sicherstellung der Ausführungsfristen, der dafür notwendigen Arbeitszeitregelung sowie des entsprechenden Personaleinsatzes sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Mehraufwendungen für zeitliche Anpassungen der täglichen Arbeitszeit, z.B. für Nacht-, Feier- und Sonntagsarbeit oder die flexible Arbeitszeitanpassung nach Anforderung des Bauherrn sind in die zutreffenden Einheitspreise einzukalkulieren. Eine zusätzliche Vergütung erfolgt hierfür nicht.</p> <p><b>Zeichnungsunterlagen / Gutachten</b></p> <p>Folgende Zeichnungsunterlagen liegen dem Leistungsverzeichnis bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• LA_5002_GO_B Bestandslageplan + Abbruchplan Los 61</li> <li>• LA_5010_GO_BE Baustelleneinrichtungsplan - NEUE BAUSTRASSE Los 61</li> <li>• LA_5106_GO_LP Lageplan Los 61</li> <li>• LA_5107_GO_LP Lageplan mit Bewässerung 1 _ 200 Los 61</li> <li>• LA_5207_GO_MP Medienplan Los 61</li> <li>• LA_5302_GO_SN_Geländeschnitte A, B, D, I Los 61</li> <li>• LA_5303_GO_SN_Geländeschnitte C,E,F,G,H,J,K,L,M</li> </ul> <p>Die Zeichnungen verstehen sich als Vorabzug und Hilfestellung zur Kalkulation.</p> <p>Gutachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geotechnischer Bericht "Modernisierung Lausitzbad Hoyerswerda" vom 24.01.2020, 17 Seiten, 9 Anlagen</li> <li>• 2. Geotechnischer Bericht "Modernisierung Lausitzbad Hoyerswerda" vom 30.11.2020, 15 Seiten, 6 Anlagen</li> <li>• 3. Geotechnischer Bericht "Modernisierung Lausitzbad Hoyerswerda" vom 24.02.2022, 13 Seiten, 6 Anlagen</li> <li>• 4. Geotechnischer Bericht "Berechnung der Grundwasserfördermengen für die geplante Modernisierung des Lausitzbades Hoyerswerda" vom 18.07.2022, 5 Seiten, 2</li> </ul>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
00	Titel	Vorbemerkungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Anlagen			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>5. Geotechnischer Bericht "Berechnung der Grundwasserfördermengen für die geplante Modernisierung des Lausitzbades Hoyerswerda" vom 03.11.2022, 5 Seiten, 2 Anlagen</li> </ul>			
<b>Summe Titel 00</b>			<b>Vorbemerkungen, Netto:</b>	.....
<b>01 Titel Hilfeleistungen</b>				
<b>01.1</b>	<b>Statischen Plattendruckversuch nach DIN 18 134</b>			
	Statischen Plattendruckversuch nach DIN 18 134 fuer Kontrollpruefung nach Angabe des AG durchfuehren einschliesslich Bereitstellung saemtlicher Geraete, Auswertung und Darstellung der Messergebnisse. Fremdüberwachung			
		<b>20 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.2</b>	<b>Erstabsteckung mit Koordinaten</b>			
	Erstabsteckung Eckpunkte nach Koordinaten durch ein Vermessungsbüro. Absteckung nach Absteckplan mit Bezug auf die Fußbodenhöhe in den Gebäuden Lagebezug DHHN 92.			
	Abgerechnet wird nach der Anzahl der Koordinatenpunkte.			
		<b>22 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.3</b>	<b>Probenahme von ungebundenen Tragschichten,</b>			
	Probenahme von ungebundenen Tragschichten, Bettungsmaterial, Fugenmaterial. Probenahmeprotokoll, Fotodokumentation. An- und Abfahrt. Kontrollprüfung AG			
		<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
01	Titel	Hilfeleistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.4</b>	<p><b>Kontrollprüfung für Sieblinien</b> Kontrollprüfung für Sieblinien ungebundene Tragschichten, Bettungsmaterial und Fugenmaterial ausführen. Protokollierung und Auswertung Kontrollprüfung AG</p>	<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.5</b>	<p><b>Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskraefte</b> Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte nur auf Anordnung des AG ausführen.</p> <p>Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschliesslich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden.</p> <p>Bauvorarbeiter oder dgl. ( Berufsgruppe II).</p>	<b>10 h</b>	EP .....	GP .....
<b>01.6</b>	<p><b>Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskraefte</b> Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte nur auf Anordnung des AG ausführen.</p> <p>Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschliesslich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden.</p> <p>Baufacharbeiter ( Berufsgruppe V 1).</p>	<b>10 h</b>	EP .....	GP .....
<b>01.7</b>	<p><b>Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte</b> Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf nur Anordnung des AG ausführen.</p> <p>Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschliesslich der Kosten für das</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
01	Titel	Hilfeleistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.</p> <p>Bagger über 0,4 bis 1,0 m<sup>3</sup>.</p>	<b>10 h</b>	EP .....	GP .....
<b>01.8</b>	<p><b>Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte</b> Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf nur Anordnung des AG ausführen.</p> <p>Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschliesslich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.</p> <p>Frontlader, luftbereift über 45 bis 75 kW.</p>	<b>10 h</b>	EP .....	GP .....
<b>01.9</b>	<p><b>Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen</b> Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen nur auf Anordnung des AG ausführen.</p> <p>Der Verrechnungssatz für den jeweiligen LKW umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz des LKW, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschliesslich der Kosten für den Fahrer. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsächlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhöhung der Nutzlaststufe für Sonderfahrzeuge).</p> <p>LKW-Kipper, ca. 8 t Nutzlast.</p>	<b>10 h</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 01</b>			<b>Hilfeleistungen, Netto:</b>	.....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
02	Titel	Baustelle einrichten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>02 Titel Baustelle einrichten</b>				
<b>02.1</b>	<b>Bauzaun Stahlrohrrahmen verz Vergitterung H 2m umsetzen</b> Bauzaun, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, umsetzen nach besonderer Anordnung des AG.  Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>95 m</b> EP ..... GP .....			
<b>02.2</b>	<b>Bauzaun Stahlrohrrahmen verz Vergitterung H 2m räumen</b> Bauzaun, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, räumen.  Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges ..... <b>109 m</b> EP ..... GP .....			
<b>Summe Titel 02</b>		<b>Baustelle einrichten, Netto: .....</b>		
<b>03 Titel Abbruch</b>				
<b>03.1</b>	<b>Baustraße und Lagerplatz rückbauen</b> Baustraße und Lagerplatz rückbauen. Aufbau: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Lage Geotextil 150 g/m<sup>2</sup>, Verlegung mit Überlappung und seitlichen Überstand</li> <li>• 25 cm tragfähiges Schotter- oder Beton-Recycling-Material. Körnung, abgestuft 0/45 - 0/56, vollflächig maschinell verdichtet, Ev2 auf der Oberfläche min.120 MN/m<sup>2</sup>.</li> </ul> Dicke im Mittel 25 cm  <p style="text-align: right;"><b>2.500 m<sup>2</sup></b> EP ..... GP .....</p>			
<b>03.2</b>	<b>Pflasterdecke mit Unterl. aufnehmen Beton. 8 cm Rechteckstein Ungeb. Fugenmat. SoB gebr. Gestein Tiefe 30 - 40 cm Verwertung AN</b>  Pflasterdecke mit Unterlage aufbrechen und aufnehmen, Die Aufbruchtiefe gilt ab Oberkante Pflasterdecke.  Art: Pflastersteine aus Beton, ca. 8 cm dick. Pflastersteine: Rechteckpflaster 20x10x8 cm im Reihenverband Halber Versatz Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.  - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61 03	<b>LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b> Titel Abbruch			
			Übertrag: .....	
	Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.  Unterlage: Tragschicht aus gebrochener natürlicher Gesteinskörnung. Aufbruchtiefe über 30 bis 40 cm.  Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  <i>betrifft:</i> <i>Pflasterbelag am Gondelteich</i>	<b>620 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>03.3</b>	<b>Bordsteine Einfassstein aufnehmen, Fund. bis 10 cm All. verwerten</b>  Einfassungssteine aufnehmen.  Fundament aus Beton, bis 10 cm dick, aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  <i>betrifft:</i> <i>Pflastereinfassung am Gondelteich</i>	<b>70 m</b>	EP .....	GP .....
<b>03.4</b>	<b>Beton abbrechen. unbewehrt</b>  Beton abbrechen. Verschiedene Bauteile, z.B. Fundamente, Sockel, Kantensteine, Unterbetone, etc.. Material = Unbewehrter Beton. Festigkeitsklasse über B 15 bis B 25.  Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  <i>betrifft:</i> <i>alte Ausstattungselemente</i>	<b>3 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 03</b>			<b>Abbruch, Netto:</b>	.....
<b>04</b>	<b>Titel Erdarbeiten</b>			

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
04	Titel	Erdarbeiten		
				Übertrag: .....
<b>04.1</b>	<p><b>Boden Baugrube lösen verfüllen verdichten T bis 1m GU</b>            Bodenaus Abtragsbereich profilgerecht lösen, verfüllen, verdichten,            Abtrag ab Geländeoberfläche,            Zuordnung LAGA Z 1.1 (sandige Auffüllungen nicht gefährlich, ASN 170504),            Aushubtiefe bis 0,5 m,            Homogenbereich 2, aufgefüllter Boden (SE, SU, SI, GU)            Boden soll auf der Baustelle verbleiben und als Unterboden zur Geländemodellierung wieder eingebaut werden. Wiedereinbau wird extra vergütet,</p> <p>Mengenermittlung nach Abtragsprofil</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>160 m³</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>04.2</b>	<p><b>Boden liefern einbauen Verkehrsfläche GU* verdichten Einbau-H 0,5m</b>            Boden, liefern, profilgerecht einbauen,            für Verkehrs- und Vegetationsflächen,            mit einer Bodengruppe, Bodengruppe 1 GU* DIN 18196 (Kies-Schluff-Gemisch),            verdichten, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa,            Verdichtungsgrad mind. DPr 0,92 bis 0,95,            Einbauhöhe bis 0,5 m,            Mengenermittlung nach Auftragprofilen,            Ausführung gemäß Zeichnung.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>1.338 m³</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>04.3</b>	<p><b>Leitungsgraben Rasenbewässerung ab Verteilerbox herstellen und verfüllen, Tiefe min. 0,30 m, Rasen</b>            Leitungsgraben für Rasen- und Tröpfchenbewässerung herstellen. Abgerechnet wird nach der Länge des Leitungsgrabens, gemessen in der Achse der Leitung.</p> <p>Boden: sandige Auffüllungen, Homogenbereich 2, aufgefüllter Boden (SE, SU, SI, GU)            Grabentiefe bis 0,30 m.            Breite der Grabensohle max. 0,20 m.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
04	Titel	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	Aushub zur Wiederverwendung innerhalb der Baustelle lagern, nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungen einbauen			
	<i>Betrifft: Rasenbewässerung ab Ventilbox</i>			
		<b>870 m</b>	EP .....	GP .....
<b>04.4</b>	<b>Planum profilgerecht, eben und tragfähig herstellen.</b> Planum profilgerecht, eben und tragfähig herstellen. Max. Abweichung von der Sollhöhe +1/-1 cm. Ev2 auf dem Planum min 45 MN/m2.			
		<b>6.950 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 04</b>			<b>Erdarbeiten, Netto: .....</b>	
<b>05</b>	<b>Titel Entwässerung</b>			
<b>05.1</b>	<b>Kasterrinne DN 150 an Duschplätzen, Rost Edelstahl.</b>			
	Kasterrinne DN 150, aus Beton oder Kunststoff, mit Sinkkasten versetzen. Zarge und Rost aus Edelstahl, Anfangs- und Endscheibe, Belastungsklasse A 15. Gesamtlänge der Rinne: 2,5 m, Einbauort: Duschplätze			
	senkrechter angeformter Abgang für KG DN 150, Rohrleitung anschließen, Anschluss dichten.			
	Auflager, 20 cm dick, aus Beton C 20/25 herstellen. Die Rinne wird flankiert von der Betonpflaster bzw. dem Bord. Abdeckung Edelstahlrost gelocht mit schraubloser Arretierung.			
	Nach der Einbauanleitung des Herstellers verlegen.			
	geplantes Fabrikat ACO DRAIN Multiline Seal V 150 mit Edelstahlrost und Drainlock (oder gleichwertig nach SN EN 1433)			
	<b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b>			
	<b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn.</b>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
05	Titel	Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>Anforderungen, Abmessungen, Design und Material mit Datenblätter nachzuweisen.</b>			
		<b>3 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>05.2</b>	<p><b>Kastenrinne DN 150 an Treppenanlage, Rost Stahl verzinkt</b>            Kastenrinne DN 150, aus Beton oder Kunststoff, mit Sinkkasten versetzen.            Zarge und Rost aus verzinktem Stahl,            Anfangs- und Endscheibe,            Belastungsklasse A 15.            Gesamtlänge der Rinne: 1,20 m,            Einbauort: vor Treppenanlage</p> <p>senkrechter angeformter Abgang für KG DN 150,            Rohrleitung anschließen, Anschluss dichten.</p> <p>Auflager, 20 cm dick, aus Beton C 20/25 herstellen.            Die Rinne wird flankiert von der Betonpflaster bzw. dem Bord.</p> <p>Abdeckung verzinkter Stahl gelocht mit schraubloser Arretierung.</p> <p>Nach der Einbauanleitung des Herstellers verlegen.</p> <p>geplantes Fabrikat            ACO DRAIN Multiline Seal V 150 mit verzinkter Stahl und Drainlock            (oder gleichwertig nach SN EN 1433)</p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b>  <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material mit Datenblätter nachzuweisen.</b></p>			
		<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

61 05	LV Titel	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>05.3</b>	<p><b>Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 1,00m</b>            Kastenrinne DN 100, aus Beton oder Kunststoff, mit Sinkkasten versetzen.            Zarge und Rost aus verzinktem Stahl,            Anfangs- und Endscheibe,            Belastungsklasse A 15.            Gesamtlänge der Rinne: 1,00 m,            Einbauort: vor Türanlagen</p> <p>senkrechter angeformter Abgang für KG DN 150,            Rohrleitung anschließen, Anschluss dichten.</p> <p>Auflager, 20 cm dick, aus Beton C 20/25 herstellen.            Die Rinne wird flankiert von der Betonpflaster bzw. dem Bord.</p> <p>Abdeckung verzinkter Stahl gelocht mit schraubloser Arretierung.</p> <p>Nach der Einbauanleitung des Herstellers verlegen.</p> <p>geplantes Fabrikat            ACO DRAIN Multiline Seal V 100 mit verzinkter Stahl und Drainlock            (oder gleichwertig nach SN EN 1433)</p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b>  <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material mit Datenblätter nachzuweisen.</b></p>	<b>3 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>05.4</b>	<p><b>Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 1,20m</b>            Kastenrinne DN 100, aus Beton oder Kunststoff, mit Sinkkasten versetzen.            Zarge und Rost aus verzinktem Stahl,            Anfangs- und Endscheibe,            Belastungsklasse A 15.            Gesamtlänge der Rinne: 1,20 m,            Einbauort: vor Türanlagen</p> <p>senkrechter angeformter Abgang für KG DN 150,            Rohrleitung anschließen, Anschluss dichten.</p>			Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

61 05	LV Titel	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>Auflager, 20 cm dick, aus Beton C 20/25 herstellen. Die Rinne wird flankiert von der Betonpflaster bzw. dem Bord.</p> <p>Abdeckung verzinkter Stahl gelocht mit schraubloser Arretierung.</p> <p>Nach der Einbauanleitung des Herstellers verlegen.</p> <p>geplantes Fabrikat ACO DRAIN Multiline Seal V 100 mit verzinkter Stahl und Drainlock (oder gleichwertig nach SN EN 1433)</p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material mit Datenblätter nachzuweisen.</b></p>			
		<b>2 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>05.5</b>	<p><b>Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 2,00m</b> Kastenrinne DN 100, aus Beton oder Kunststoff, mit Sinkkasten versetzen. Zarge und Rost aus verzinktem Stahl, Anfangs- und Endscheibe, Belastungsklasse A 15. Gesamtlänge der Rinne: 2,00 m, Einbauort: vor Türanlagen</p> <p>senkrechter angeformter Abgang für KG DN 150, Rohrleitung anschließen, Anschluss dichten.</p> <p>Auflager, 20 cm dick, aus Beton C 20/25 herstellen. Die Rinne wird flankiert von der Betonpflaster bzw. dem Bord.</p> <p>Abdeckung verzinkter Stahl gelocht mit schraubloser Arretierung.</p> <p>Nach der Einbauanleitung des Herstellers verlegen.</p> <p>geplantes Fabrikat ACO DRAIN Multiline Seal V 100 mit verzinkter Stahl und Drainlock (oder gleichwertig nach SN EN 1433)</p>			
	Übertrag: .....			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

61	LV	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle			
05	Titel	Entwässerung			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag: .....
	<p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material mit Datenblätter nachzuweisen.</b></p>				
			<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>05.6</b>	<p><b>Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 2,20m</b> Kastenrinne DN 100, aus Beton oder Kunststoff, mit Sinkkasten versetzen. Zarge und Rost aus verzinktem Stahl, Anfangs- und Endscheibe, Belastungsklasse A 15. Gesamtlänge der Rinne: 2,20 m, Einbauort: vor Türanlagen</p> <p>senkrechter angeformter Abgang für KG DN 150, Rohrleitung anschließen, Anschluss dichten.</p> <p>Auflager, 20 cm dick, aus Beton C 20/25 herstellen. Die Rinne wird flankiert von der Betonpflaster bzw. dem Bord.</p> <p>Abdeckung verzinkter Stahl gelocht mit schraubloser Arretierung.</p> <p>Nach der Einbauanleitung des Herstellers verlegen.</p> <p>geplantes Fabrikat ACO DRAIN Multiline Seal V 100 mit verzinkter Stahl und Drainlock (oder gleichwertig nach SN EN 1433)</p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material mit Datenblätter nachzuweisen.</b></p>				
			<b>4 Stk</b>	EP .....	GP .....
					Übertrag: .....

61 05	LV Titel	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>05.7</b>	<p><b>Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 2,50m</b>            Kastenrinne DN 100, aus Beton oder Kunststoff, mit Sinkkasten versetzen.            Zarge und Rost aus verzinktem Stahl,            Anfangs- und Endscheibe,            Belastungsklasse A 15.            Gesamtlänge der Rinne: 2,50 m,            Einbauort: vor Türanlagen</p> <p>senkrechter angeformter Abgang für KG DN 150,            Rohrleitung anschließen, Anschluss dichten.</p> <p>Auflager, 20 cm dick, aus Beton C 20/25 herstellen.            Die Rinne wird flankiert von der Betonpflaster bzw. dem Bord.</p> <p>Abdeckung verzinkter Stahl gelocht mit schraubloser Arretierung.</p> <p>Nach der Einbauanleitung des Herstellers verlegen.</p> <p>geplantes Fabrikat            ACO DRAIN Multiline Seal V 100 mit verzinkter Stahl und Drainlock            (oder gleichwertig nach SN EN 1433)</p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b>  <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material mit Datenblätter nachzuweisen.</b></p>	<b>2 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>05.8</b>	<p><b>Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 4,55m</b>            Kastenrinne DN 100, aus Beton oder Kunststoff, mit Sinkkasten versetzen.            Zarge und Rost aus verzinktem Stahl,            Anfangs- und Endscheibe,            Belastungsklasse A 15.            Gesamtlänge der Rinne: 4,55 m,            Einbauort: vor Türanlagen</p> <p>senkrechter angeformter Abgang für KG DN 150,            Rohrleitung anschließen, Anschluss dichten.</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

61 05	LV Titel	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>Auflager, 20 cm dick, aus Beton C 20/25 herstellen. Die Rinne wird flankiert von der Betonpflaster bzw. dem Bord.</p> <p>Abdeckung verzinkter Stahl gelocht mit schraubloser Arretierung.</p> <p>Nach der Einbauanleitung des Herstellers verlegen.</p> <p>geplantes Fabrikat ACO DRAIN Multiline Seal V 100 mit verzinkter Stahl und Drainlock (oder gleichwertig nach SN EN 1433)</p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material mit Datenblätter nachzuweisen.</b></p>			
		<b>2 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>05.9</b>	<p><b>Drain-Versickerrohr DN 150</b></p> <p>Vollsickerrohr mit großer Wasseraustrittsfläche (TP, Typ R2) nach DIN 4262-1 und DIN 19666 liefern und fachgerecht einbauen.</p> <p>Nennweite DN150, Material: PP Kunststoffrohr für RW, in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche, mit gleichmäßig über den gesamten Umfang angeordneten Wasseraustrittsöffnungen, mit nachgewiesenem ausreichenden Wasseraustritt nach DWA-A 138, Wasseraustrittsfläche: &gt; 180 cm<sup>2</sup>/lfm, mit einseitig aufgesteckter Muffe, sanddicht,</p> <p>Einbau einschließlich Rohrverbindungen und erforderlichen Rohrkürzungen, im gewaschenen Kies fachgerecht verlegen. Die Kiesumhüllung wird gesondert vergütet.</p>			
		<b>35 m</b>	EP .....	GP .....
	Übertrag: .....			

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
05	Titel	Entwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>05.10</b>	<p><b>Vlies für Drainleitung und Sickerpackung</b></p> <p>Spezifiziertes Vlies für Darinleitung, mechanisch verfestigt und thermisch behandelt, CE-zertifiziert nach DIN EN 13252 (CE-Nr. 0799-CPD-55), mit hoher Sicherheit gegen innere und äußere Kolmation und zur langfristigen Aufrechterhaltung der Filterfunktion, mit deutlicher Kennzeichnung durch grünen Aufdruck,</p> <p>Material PP, Flächengewicht 200 g/m<sub>2</sub>, Dicke &gt;= 2 mm, Geotextilrobustheitsklasse 3, Stempeldurchdrückkraft 2,0 KN, Charakteristische Öffnungsweite 0,08 mm, Wasserdurchlässigkeit 90 l/sm<sub>2</sub>,</p> <p>liefern und fachgerecht einbauen.</p> <p>Anwendung: Spezialvlies für Versickerungsanlagen, als filterstabile Trennschicht zwischen Kiespackung und anstehendem Boden bzw. Verfüllmaterial; an Stoßstellen ausreichende Überlappung herstellen (mind. 30 cm).</p> <p>Abgerechnet wird die tatsächliche Einbaufläche an Wand, Boden und Decke ohne Verschnitt bzw. Überdeckungen</p>	<b>45 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>05.11</b>	<p><b>Filterkies liefern und einbauen.</b></p> <p>Filterkies liefern und einbauen. in vorbereitete Sickergrube einfüllen. Einfüllhöhe ca. 80 cm Füllmaterial, Kies 0/32 gewaschen</p> <p>In Sickergrube vorher Drainrohr verlegen. Drainrohr wird extra vergütet. Rohrgarben allseitig mit Vlies umhüllen. Vlies wird extra vergütet.</p>	<b>8 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 05</b>			<b>Entwässerung, Netto:</b>	.....
<b>06</b>	<b>Titel Bewässerung</b>			

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
06	Titel	Bewässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>06.1</b>	<p><b>automatische Bewässerung der Rasenfläche und Beetflächen Versenkregner und Tropfrohre</b></p> <p>automatische Bewässerung der Rasenfläche und Beetflächen liefern und fachgerecht einbauen. Der Einbau der Verlegerohre erfolgt ab Ventilboxen.</p> <p>Bewässerung erfolgt mittels: - Rasenflächen mit Turbinen-Versenkregner - Beetflächen mit Tropfrohren</p> <p>Das Steuergerät wird bei einsetzendem Niederschlag durch den Regensensor unterbrochen, sodass keine Beregnung der Fläche erfolgt.</p> <p>Als Zuleitung dienen dementsprechend dimensionierte PE - Leitungen inkl. der erforderlichen Verbindungsstücke, die in Gräben ca. 30 cm tief verlegt werden. Ausheben der Gräben wird extra vergütet. PE-Rohrleitungen bis Ventilbox werden extra vergütet.</p> <p>Unter den Turbinden-Versenkregner, der Ventilbox, dem Entwässerungsventil und der Anschlussdose ca. 20 cm Drainagekies 8/16 einbauen.</p> <p>Der Sitz der Entwässerungs-Ventile muss an die tiefste Stelle, dass diese bei der Einwinterung gut entwässern kann.</p> <p>Alle Ventilboxen, Entwässerungsventile und Turbinen-Versenkregner in Kiesschicht 8/16 von 20x20x20 cm verlegen. Position inclusive Kies.</p> <p>Bei der Überprüfung der Anlage werden die Zuleitungen gespült und somit einer Druckprüfung unterzogen. Des Weiteren sollte das System vor der Einjustierung auch einer Dichtigkeitsprüfung unterzogen werden. Bei der Einjustierung wird das Steuergerät programmiert und mit automatischen Probeläufen überprüft.</p> <p>Die unterirdische Bewässerung mit druckkompensierendem Tropfschlauch mit 2l/h. pro Öffnung. Die Verlegedichte des Tropfschlauches ist den Gegebenheiten vor Ort anzupassen. Verlegung ab Ventilbox.</p> <p>benötigtes Material: <u>Systemelemente</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Stk. Brunnenpumpen-Set für Beregnungsanlagen bestehend aus 4" Edelstahl Brunnenpumpe, Steuerungsmodul, 25 m Steigleitung (32 mm), Anschlusssteile für 25 mm und 32 mm PE-Rohrleitungen</li> <li>• 1 Stk. Bewässerungssteuerung für Outdoor, 12 Stationenm mit SolarSync Wettersensor</li> </ul>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
06	Titel	Bewässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4 Stk. Anschlussstück gerade DURA aus PVC mit Überwurfmutter und integriertem O-Ring. Mit 2 x Verschraubung 1" Innengewinde</li> <li>• 5 Stk. Ventilschacht mit 5 Ventilen Plug&amp;Rain® ExpertEingang für 25mm PE-Rohr, Abgänge im 24mm Blu-Lock System</li> </ul> <p><u>Smart Garden System</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Stk. Gateway, an diesen können bis zu 50 Sensoren angemeldet werden</li> <li>• 8 Stk. Bodenfeuchtesensoren, 2 Level</li> </ul> <p><u>Kabel</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 5 Stk. Kabel, 7 farbig kodierte Adern, 75m Rolle, mehradriges Steuerkabel, Anschluss von min. 6 Ventilen</li> </ul> <p><u>PE-Rohre</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Stk. 5 m PE-Rohr 25 x 2,3 mm Trinkwasser DVGW PN16 HDPE, bis Ventilbox</li> <li>• 42 Stk. 24 mm PE Rohr für das System Blu-Lock, geeignet für bis zu 6 bar Druck, 50 m Rolle</li> </ul> <p><u>Versenkregner für Rasenbewässerung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 52 Stk. Montageeinheit für Hunter MP-Rotator, Ausführung für 24 mm (Blu-Lock) PE-Rohre</li> <li>• 5 Stk. Montageeinheit für Sprühdüse, Ausführung für 24mm (Blu-Lock) PE-Rohr</li> <li>• 2 Stk. HUNTER "MP Rotator", 5/8"-28 Innengewinde. Sprühwinkel 45° - 105°. Radius 2,6 - 4 m. MPCorner, MP-1000Q. Türkis</li> <li>• 2 Stk. Mehrstrahl-Rotationsdüse HUNTER "MP Rotator". 5/8"-28IG. Sprühwinkel 90° - 210°. Wurfweite Radius 1,5 - 3,5 m orange, grau</li> <li>• 11 Stk. Mehrstrahl-Rotationsdüse HUNTER "MP Rotator", 5/8"-28IG. Sprühwinkel 90 - 210°. Radius 2,6 - 4 m. MP1000-90. Kastanienbraun</li> <li>• 1 Stk. Mehrstrahl-Rotationsdüse HUNTER "MP Rotator", 5/8"-28 IG. Sprühwinkel 210 - 270°. Radius 3 - 4 m. MP1000210. Hellblau.</li> <li>• 18 Stk. HUNTER MP-Rotator, 5/8"-28IG. Sprühwinkel 90° - 210°. Radius 4,5 - 6 m. MP2000-90. Schwarz.</li> <li>• 21 Stk. HUNTER "MP Rotator", 5/8"-28IG. Sprühwinkel 90° bis 210°. Radius 6,7 - 9 m. MP300090. Blau</li> <li>• 2 Stk. HUNTER "MP Rotator", 5/8"-28IG. Sprühwinkel 90° - 210°. Radius 8,1 - 10,5 m. MP3500. Hellbraun.</li> <li>• 1 Stk. Regulierschlüssel HUNTER zum Einstellen von Sprühwinkel und Wurfweite bei Rotationsdüse "MP Rotator".</li> <li>• 1 Stk. 5m flexibles Regner-Anschlussrohr für System Blu-Lock ø 15 mm (PN6)</li> </ul> <p><u>Tropfrohre für Beete</u></p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
06	Titel	Bewässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 10 Stk. Montageeinheit Tropfbewässerung 35m<sup>2</sup> für 24mm (BluLock) Versorgungsleitung</li> <li>• 2 Stk. Tropfrohr-Anschluss-Set für 24mm (BluLock) Versorgungsleitung</li> </ul> <p><u>Verbinder</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 108 Stk. Winkel "Blu-Lock" für die Montage von Schlauch 3/4", ultra-schnelle Installation. ø 24 mm. x 24 mm.</li> <li>• 29 Stk. Muffe reduziert "Blu-Lock" mit patentierten Steckverbindern für die Verwendung mit 24 mm PE-Rohr und flexiblem 15 mm Blu-Lock Schlauch. Ultra-schnelle Installation. ø 24 mm. x 15 mm.</li> <li>• 3 Stk. Muffe "Blu-Lock" mit beidseitig patentiertem Steckverbinder für die Montage von 24 mm PE-Rohr. Ultra-schnelle Installation. ø 24 mm x 24 mm.</li> <li>• 18 Stk. Abschluss-Stopfen "Blu-Lock" mit Steckverbinder für die Verwendung mit 24 mm PE-Rohr. Ultra-schnelle Installation. ø 24 mm.</li> <li>• 1 Stk. T-Stück "Blu-Lock" mit patentiertem Steckverbinder für die Montage von 24 mm PE-Rohr. Ultra-schnelle Installation. ø 24 mm x 24 mm x 24 mm.</li> </ul> <p><i>geplant wurde die Beregnungsanlage mit DVS Beregnung unter Verwendung von Rainbird-Komponenten, Expert o.glw.</i></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p>		Übertrag: .....	
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>06.2</b>	<p><b>Technische Bearbeitung / Werkplanung / Verlegeplan Beregnungsanlage</b></p> <p>Technische Bearbeitung / Vorbereitung der Ausführung auf Grundlage der Ausführungsplanung bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>* Erstellung einer Werkplanung mit allen erforderlichen Angaben zu Bauteilen und lokaler Einordnung, wie Regnerpositionen, Anordnung Ventilkästen, Leitungsverläufe Verlauf Tropfschläuche etc</li> <li>* Aufwandspauschale für Abstimmung mit Gebäudeleittechnik</li> </ul> <p><b>Übergabe der Unterlagen in folgender Ausfertigung:</b></p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>		Übertrag: .....	

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
06	Titel	Bewässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>digital in Form von pdf- und dwg- Dateien</b> an den Architekten / Planer</li> <li>• <b>1 x in Papierform</b> an Bauherr (nach Freigabevermerk)</li> </ul> <p>Die Übergabe der Werkplanungunterlagen hat durch den AN rechtzeitig unter Beachtung der Ausführungs- und Fertigungsfristen sowie üblicher Prüffristen für eine Werkplanung zu erfolgen.</p> <p>Richtqualität für die gesamte Beregnungsanlage <b>DVS Beregnung unter Verwendung von Rainbird-Komponenten o.glw.</b></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p>			Übertrag: .....
		1 St	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 06</b>			<b>Bewässerung, Netto:</b>	.....
<b>07</b>	<b>Titel Tragschichten</b>			
<b>07.1</b>	<p><b>Untergrundverbesserung unter Pflasterflächen (Fahrstraße)</b> Tragschicht liefern, profilgerecht einbauen und verdichten; Kst.-Schotter; Körnung 0/45 oder 0/56 (V); Feinkornanteil max. 12 %; keine RC-Baustoffe</p> <p>Schichtdicke 30 cm; Verdichtungsgrad mind. DPr 1,00; Verformungsmodul mind. EV2 45 MN/m<sup>2</sup>; zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm;</p> <p>Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p> <p><i>betrifft: Pflasterfläche grau (Fahrbahn)</i></p>			
		274 m <sup>3</sup>	EP .....	GP .....
<b>07.2</b>	<p><b>Frostschuttschicht herstellen, sandgeschlämmte Wegebelaag, 0/45 DPr min. 103 natürl. Gstk. Abrechng. Auftrag</b> Frostschuttschicht für sandgeschlämmten Wegebelaag herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,0. Einbauort: sandgeschlämmter wegebelaag Baustoffgemisch: gebrochene Mineralstoffe</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61 07	<b>LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b> Titel Tragschichten			
	<p>Körnung: 0/45. Einbaudicke: 26 cm (verdichteten Zustand) Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 120 MN/m<sup>2</sup> Verdichtungsgrad DPr mindestens 103 v.H. Einbau in 2 Lagen</p> <p>Abweichung der Sollhöhe: +/-2,0 cm Abgerechnet wird nach Auftragsprofile.</p> <p><i>betrifft sandgeschlämmte Wegebelaag</i></p>	<b>470 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>07.3</b>	<p><b>Frostschuttschicht herstellen, Pflasterflächen, 0/45 DPr min. 103 natürl. Gstk. Abrechng. Auftrag</b></p> <p>Frostschuttschicht für Betonpflasterfläche herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,0. Einbauort: Pflasterflächen Baustoffgemisch: gebrochene Mineralstoffe Körnung: 0/45. Einbaudicke: 18 cm (verdichteten Zustand) Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 120 MN/m<sup>2</sup> Verdichtungsgrad DPr mindestens 103 v.H. Einbau in 2 Lagen</p> <p>Abweichung der Sollhöhe: +/-2,0 cm Abgerechnet wird nach Auftragsprofile.</p> <p><i>betrifft Pflasterflächen grau und anthrazit</i></p>	<b>320 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>07.4</b>	<p><b>Frostschuttschicht für Kunststofffläche herstellen, Pflasterflächen, 0/32 DPr min. 103 natürl. Gstk. Abrechng. Auftrag</b></p> <p>Frostschuttschicht für Kunststofffläche herstellen. Einbauort: Fitnessbereich Kunststoffbelag Baustoffgemisch: gebrochene Mineralstoffe Körnung: 0/32. Einbaudicke: 15 cm (verdichteten Zustand) Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MN/m<sup>2</sup> Verdichtungsgrad DPr mindestens 103 v.H.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
07	Titel	Tragschichten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	Einbau in 2 Lagen			
	Abweichung der Sollhöhe: +/-2,0 cm Abgerechnet wird nach Auftragsprofile.			
	<i>betrifft Fitnessbereich Kunststofffläche</i>			
		<b>30 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>07.5</b>	<b>Schottertragschicht für Verkehrsflächen, Bk 1,0, Gemisch 0/32, 20 cm, EV2 150MN/m<sup>2</sup>, +/-2,0 cm</b>			
	Schottertragschicht für BVerkehrsflächen herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk 1,0. Einbauort: Pflasterflächen, sandgeschlämmter Wegebelaag Baustoffgemisch: Schotter-Splitt-Sandgemisch Körnung: 0/32. Einbaudicke: 20 cm (verdichteten Zustand) Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 150 MN/m <sup>2</sup> Verdichtungsgrad DPr min. 103 v.H., Einbau in 2 Lagen			
	Abweichung der Sollhöhe: +/-2,0 cm Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.			
	<i>betrifft Pflasterflächen grau (Fahrbahn), sandgeschlämmter Wegebelaag</i>			
		<b>660 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>07.6</b>	<b>Schottertragschicht für Kunststofffläche, Gemisch 0/32, 5 cm, EV2 100MN/m<sup>2</sup>, +/-2,0 cm</b>			
	Schottertragschicht für Kunststoffbelag herstellen. In Sportflächen. Einbauort: PFitnessfläche mit Kunststoffbelag Baustoffgemisch: Schotter-Splitt-Sandgemisch Körnung: 0/32. Einbaudicke: 5 cm (verdichteten Zustand) Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MN/m <sup>2</sup> Verdichtungsgrad DPr min. 103 v.H., Einbau in 1 Lagen			
	Abweichung der Sollhöhe: +/-2,0 cm Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.			
	<i>betrifft Kunststofffläche Fitnessbereich</i>			
		<b>10 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61	LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle			
07	Titel Tragschichten			
Übertrag: .....				
<b>07.7</b>	<p><b>Schottertragschicht für Kunststofffläche, Gemisch 0/16, 5 cm, EV2 100MN/m<sup>2</sup>, +/-2,0 cm</b></p> <p>Schottertragschicht für Kunststoffbelag herstellen. In Sportflächen. Einbauort: PFitnessfläche mit Kunststoffbelag Baustoffgemisch: Schotter-Splitt-Sandgemisch Körnung: 0/16. Einbaudicke: 5 cm (verdichteten Zustand) Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MN/m<sup>2</sup> Verdichtungsgrad DPr min. 103 v.H., Einbau in 1 Lagen</p> <p>Abweichung der Sollhöhe: +/-2,0 cm Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p> <p><i>betrifft Kunststofffläche Fitnessbereich</i></p>	<b>10 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>07.8</b>	<p><b>Kiestragschicht für Pflaster-, Holzdecks- und Sandflächen DPR1 EV2 60MPa 0/32 D bis 40cm</b></p> <p>Kiestragschicht für Sandflächen und Pflasternebenflächen herstellen. Einbauort: Beachflächen, Pflasternebenflächen, Kunststoffdecks Baustoff: aus Baustoffgemisch für Kiestragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32 Schichtdicke 20 bis 40 cm, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 60 MPa, Verdichtungsgrad mind. DPr 1, Einbau in 2 Lagen</p> <p>Abweichung der Sollhöhe: +/-2,0 cm Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p> <p><i>betrifft Beachflächen, Kunststoffdecks und Pflasterflächen anthrazit (nebenflächen)</i></p>	<b>650 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
	Lohn .....			
	Gerät .....			
	Material .....			
	Sonstiges .....			
Übertrag: .....				

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
07	Titel	Tragschichten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>07.9</b>	<p><b>Deckschicht ohne Bindem ländl. Weg Gemisch DoB 0/11 D 4cm</b></p> <p>Deckschicht ohne Bindemittel FLL Fachbericht wassergebundene Wege, in ländlichen Wegen, aus Baustoffgemisch für Deckschichten ohne Bindemittel, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/11, Schichtdicke 4 cm, Verdichtungsgrad und Verformungsmodul müssen den geforderten Werten der Tragschicht entsprechen und nachgewiesen werden, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Abweichung von der Ebenheit innerhalb einer 4 m langen Messstrecke nicht größer als 1,5 cm.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges .....</p>	<b>470 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 07</b>			<b>Tragschichten, Netto:</b>	.....
<b>08</b>	<b>Titel Pflasterflächen und Borde</b>			
<b>08.1</b>	<p><b>Trenn- und Schutzlage zum Gebäude Noppenbahn mit Vlies</b></p> <p>Trenn- und Schutzlage zum Gebäude Noppenbahn mit Vlies Material: Polyethylen schwarz, mit hoher Dichte Noppenhöhe: 8 mm Luftvolumen zwischen den Noppen: ca. 5,3 l/qm Druckfestigkeit: ca 195 KN/m<sup>2</sup> Temperaturbeständigkeit: -40 bis + 80 °C Lichtempfindlichkeit: UV.-stabilisiert Brandverhalten : DIN 4102 B2</p> <p>Einbauhöhe: 500 mm Einbau als Trenn- und Schutzlage im Anschlussbereich zwischen den Oberbauschichten der Frei- oder Verkehrsflächen und den Gebäuden im Sockel- und Fassadenbereich.</p>	<b>319 m</b>	EP .....	GP .....
<b>08.2</b>	<p><b>Schotter 16/32 als Spritzschutz einbauen.</b></p> <p>Schotter 16/32 als Spritzschutz einbauen. Schichtdicke 40cm Gesteinsart Granit nach Bemusterung einschl. Unterlage aus Vlies</p>	<b>13,56 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
08	Titel	Pflasterflächen und Borde		
Übertrag: .....				
<b>08.3</b>	<p><b>Betonbord Kurve R 2m TB10/30 grau Fundament Rückenstütze C20/25 D 20cm</b>            Bordstein aus Beton als Kurvenstein liefern und fachgerecht einbauen,            im Radius 2 m gemäß TL Pflaster-StB und DIN EN 1340,            Form TB 10/30,            Farbton grau,            mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2,            Bettungsdicke 20 cm,            Breite der Rückenstütze 20 cm,            mit Bewegungsfuge alle 10 m, Fugenbreite 10 mm, mit Elastomer-Fugenprofilen.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>3 m</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>08.4</b>	<p><b>Betonbord Kurve R 5m TB10/30 grau Fundament Rückenstütze C20/25 D 20cm</b>            Bordstein aus Beton als Kurvenstein liefern und fachgerecht einbauen,            im Radius 5 m gemäß TL Pflaster-StB und DIN EN 1340,            Form TB 10/30,            Farbton grau,            mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2,            Bettungsdicke 20 cm,            Breite der Rückenstütze 20 cm,            mit Bewegungsfuge alle 10 m, Fugenbreite 10 mm, mit Elastomer-Fugenprofilen.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>10 m</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>08.5</b>	<p><b>Bordsteine aus Beton, 10/30/100, gerade</b>            Bordsteine setzen, Bordsteine aus Beton, 10/30/100, grau, einseitig gefast, Fase sitzt im Normalfall außen (zum Rasen)            Rückenstütze beidseitig C 20/25, 12 cm unter OK Bordstein, 15 cm stark und Unterbeton C 20/25, 20 cm dick, herstellen.</p> <p>Dehnungsfugen aller 10 m mit kompressibler Einlage herstellen.</p> <p style="text-align: right;"><b>736 m</b> EP ..... GP .....</p>			
Übertrag: .....				

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61 08	<b>LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b> Titel Pflasterflächen und Borde			
			Übertrag: .....	
<b>08.6</b>	<b>Bordsteine aus Beton, 10/30/50, gerade</b> Bordsteine setzen, Bordsteine aus Beton, 10/30/50, grau, einseitig gefast, Fase sitzt im Normalfall außen (zum Rasen) Rückenstütze beidseitig C 20/25, 12 cm unter OK Bordstein, 15 cm stark und Unterbeton C 20/25, 20 cm dick, herstellen.  Dehnungsfugen aller 10 m mit kompressibler Einlage herstellen.	<b>35 m</b>	EP .....	GP .....
<b>08.7</b>	<b>Zulage für das polygonale Versetzen der Bordsteine aus den Pos. vor</b> Zulage für das polygonale Versetzen der Bordsteine aus den Pos. vor	<b>183 m</b>	EP .....	GP .....
<b>08.8</b>	<b>Zulage für das Trennen der Borde auf Passmaß</b> Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordsteine auf Länge schneiden. Bordsteine aus Beton, HB und TB.  Schutt aufnehmen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	<b>400 St</b>	EP .....	GP .....
<b>08.9</b>	<b>Läuferstein aus Beton an Pflasterfläche, 8/16/8</b>  Bordsteine aus Betonpflasterstein als Läuferstein an Pflanzfläche setzen, Läuferstein aus Betonpflaster, Maße: 8/16/8, Farbe: grau,  Rückenstütze bis 4 cm unter Oberkante Bordstein. Fundamentbeton C 20/25, 20 cm dick	<b>160,3 m</b>	EP .....	GP .....
<b>08.10</b>	<b>Radien-Blockstufen, b 35 cm, h 15 cm, L 1,50m, Kanten gefast, Sichtbeton grau, Siebdruck, L 1,50m, C30/37, XC4, XF4</b> Radien-Blockstufen zum Fitnessbereich als Fertigteil nach DIN 13198 liefern und fachgerecht einbauen.  Material: Radienstufe (SA) Oberfläche: Sichtbeton grau mit Siebdruckstruktur, Die			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61 08	<b>LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b> Titel Pflasterflächen und Borde			
			Übertrag: .....	
	<p>Oberfläche muß der <b>Bewertungsgruppe B</b> lt. BGI/GUV-I 8527 / DGUV 207-006 entsprechen.            Breite: 35 cm            Höhe: 15 cm            Elementlänge: 1,50m            Fertige Steigung: 3 x 15/32            Kante gefast            Blockstufen konstruktiv bewehrt            Beton: C30/37            Expositionsklasse: XC4, XF4</p> <p>auf Unterbeton C 12/15, Dicke 10 cm, verlegen.            Frostsichere Gründung wird gesondert vergütet.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>25 m</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>08.11</b>	<b>Zulage zu Radienstufen Gehrung - stirnseitig</b> Zulage zu Radienstufen Gehrung - stirnseitig	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>08.12</b>	<b>Betonsockel / Einfassungsstein, gerade, 30x30x100 cm, grau</b> Betonsockel / Einfassungsstein, gerade, liefern und fachgerecht einbauen. Material: OF Sichtbeton SB 3, C 30/37, Exp.Klasse XC4, XF4 Farbe grau Maße: 30 x 30 x 100 cm Kanten gefast, Konstruktiv bewehrt			
	<p>Rückenstütze beidseitig C 20/25, 15 cm unter OK Sockel, 15 cm stark und Unterbeton C 20/25, 20 cm dick,</p> <p>Dehnungsfugen aller 10 m mit kompressibler Einlage herstellen.</p> <p><i>Einbauort: Abgrenzung Fitnessbereich</i></p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>20 m</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>08.13</b>	<b>Betonsockel / Einfassungsstein, radial, 30x30x100 cm, grau</b> Betonsockel / Einfassungsstein, radial, liefern und fachgerecht einbauen. Material: OF Sichtbeton SB 3, C 30/37, Exp.Klasse XC4, XF4 Farbe grau Maße: 30 x 30 x 100 cm Radius 8,0 bis 14,6 m			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61 08	<b>LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b> Titel Pflasterflächen und Borde			
			Übertrag: .....	
	Kanten gefast, Konstruktiv bewehrt			
	Rückenstütze beidseitig C 20/25, 15 cm unter OK Sockel, 15 cm stark und Unterbeton C 20/25, 20 cm dick,			
	Dehnungsfugen aller 10 m mit kompressibler Einlage herstellen.			
		<b>33 m</b>	EP .....	GP .....
<b>08.14</b>	<b>Betonsockel / Einfassungsstein, radial, 30x40x100 cm, grau</b> Betonsockel / Einfassungsstein, radial, liefern und fachgerecht einbauen. Material: OF Sichtbeton SB 3, C 30/37, Exp.Klasse XC4, XF4 Farbe grau Maße: 30 x 40 x 100 cm Radius 8,0 bis 14,6 m Kanten gefast, Konstruktiv bewehrt			
	Rückenstütze beidseitig C 20/25, 15 cm unter OK Sockel, 15 cm stark und Unterbeton C 20/25, 20 cm dick,			
	Dehnungsfugen aller 10 m mit kompressibler Einlage herstellen.			
		<b>27 m</b>	EP .....	GP .....
<b>08.15</b>	<b>Betonsockel / Einfassungsstein, radial, 30x55x100 cm, grau</b> Betonsockel / Einfassungsstein, radial, liefern und fachgerecht einbauen. Material: OF Sichtbeton SB 3, C 30/37, Exp.Klasse XC4, XF4 Farbe grau Maße: 30 x 55 x 100 cm Radius 8,0 bis 14,6 m Kanten gefast, Konstruktiv bewehrt			
	Rückenstütze beidseitig C 20/25, 15 cm unter OK Sockel, 15 cm stark und Unterbeton C 20/25, 20 cm dick,			
	Dehnungsfugen aller 10 m mit kompressibler Einlage herstellen.			
		<b>6 m</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
08	Titel	Pflasterflächen und Borde		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>08.16</b>	<p><b>Pflaster aus Betonstein, Verbundpfl. 8x16; 16x16; 24x16; Höhe 8 cm, weiß-dunkelgrau-ocker-mix, m.Fase, Bett Brechsand-Splittgemisch</b></p> <p>Pflaster aus Betonpflastersteinen in Bettung verlegen.            Betonpflastersteine nach DIN EN 1338            Einbauort: im Fahrbahnbereich            Pflasterart: Verbundpflaster            Formate: 8x16x8; 16x16x8; 24x16x8            mit Minifase            Farbe: weiß-dunkelgrau-ocker-mix            Oberfläche: Standard            Verband: wilder Verband, Formate gemischt verlegt            Einbauort: Feuerwehrumfahrung</p> <p>Bettung aus Brechsand-Splittgemisch nach ZTVT-STB 95/02            liefern, einbauen und verdichten            Körnung:0/5 mm            Schichtdicke bis 4 cm in verdichteten Zustand,            Kornanteil &lt; 0,09 max 6*-3 M.-%.            Verdichtungsgrad 'D Pr min. 100%'            Gefälle 2-3%,            Für Bettungsmaterial ist die Filterstabilität nach ZTV P nachzuweisen.</p> <p>Fugenabstand von 3 mm einhalten.            Fugenmaterial = Edelbrechsand, Kornanteil &lt; 0,09 zwischen 4 und 12 M.-%.</p> <p><i>Leitfabrikat für die Ausführungsplanung            Verbundpflaster "Bautzner Pflaster", Fa. Kunaschk            (oder gleichwertig)</i></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b>  <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>960 m<sup>2</sup></b> EP ..... GP .....</p>			
<b>08.17</b>	<p><b>Pflaster aus Betonstein, Verbundpfl. 8x16; 16x16; 24x16; Höhe 8 cm, weiß-schwarz, m.Fase, Bett Brechsand-Splittgemisch</b></p> <p>Pflaster aus Betonpflastersteinen in Bettung verlegen.            Betonpflastersteine nach DIN EN 1338            Einbauort: im Fahrbahnbereich            Pflasterart: Verbundpflaster</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
08	Titel	Pflasterflächen und Borde		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Formate: 8x16x8; 16x16x8; 24x16x8 mit Minifase Farbe: weiß-schwarz Oberfläche: Standard Verband: wilder Verband, Formate gemischt verlegt Einbauort: am Eingangsbereich</p> <p>Bettung aus Brechsand-Splittgemisch nach ZTVT-STB 95/02 liefern, einbauen und verdichten Körnung:0/5 mm Schichtdicke bis 4 cm in verdichteten Zustand, Kornanteil &lt; 0,09 max 6*-3 M.-%. Verdichtungsgrad 'D Pr min. 100%' Gefälle 2-3%, Für Bettungsmaterial ist die Filterstabilität nach ZTV P nachzuweisen.</p> <p>Fugenabstand von 3 mm einhalten. Fugenmaterial = Edelbrechsand, Kornanteil &lt; 0,09 zwischen 4 und 12 M.-%.</p> <p><i>Leitfabrikat für die Ausführungsplanung Verbundpflaster "Bautzner Pflaster", Fa. Kunaschk (oder gleichwertig)</i></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>215 m<sup>2</sup></b> EP ..... GP .....</p>			Übertrag: .....
<b>08.18</b>	<p><b>Pflaster aus Betonstein, Verbundpfl. 30x20; 10x20; Höhe 8 cm, sandgelb, m.Fase, Bett Brechsand-Splittgemisch</b></p> <p>Pflaster aus Betonpflastersteinen in Bettung verlegen. Betonpflastersteine nach DIN EN 1338 Einbauort: Pflasternebenflächen Pflasterart: Verbundpflaster Formate: 30x20x8; 20x20x8; mit Minifase Farbe: sandgelb Oberfläche: Standard Verband: 1/3 Reihenverband, Formate gemischt verlegt Einbauort: Pflaster Nebenflächen</p> <p>Bettung aus Brechsand-Splittgemisch nach ZTVT-STB 95/02</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
08	Titel	Pflasterflächen und Borde		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>liefern, einbauen und verdichten Körnung:0/5 mm Schichtdicke bis 4 cm in verdichteten Zustand, Kornanteil &lt; 0,09 max 6*-3 M.-%. Verdichtungsgrad 'D Pr min. 100%' Gefälle 2-3%, Für Bettungsmaterial ist die Filterstabilität nach ZTV P nachzuweisen.</p> <p>Fugenabstand von 3 mm einhalten. Fugenmaterial = Edelbrechsand, Kornanteil &lt; 0,09 zwischen 4 und 12 M.-%.</p> <p><i>Leitfabrikat für die Ausführungsplanung Verbundpflaster "Universal Großpflaster", Fa. Kunaschk (oder gleichwertig)</i></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>818,13 m<sup>2</sup></b> EP ..... GP .....</p>			
<b>08.19</b>	<p><b>Paßgerechtes Zuschneiden Betonpflaster</b> Paßgerechtes Zuschneiden von Betonpflastersteinen, 8 cm dick. Schnittkanten leicht abfasen (Minifase). Schutt in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.</p>	<b>300 m</b>	EP .....	GP .....
<b>08.20</b>	<p><b>Mosaikpflaster herstellen, Kleinflächen</b> Mosaikpflaster herstellen. Art = Mosaikpflaster Granit, Güteklasse 1. Pflasterbett aus Brechsand-Splitt 0/5 herstellen, Dicke in verdichtetem Zustand 3 cm. Pflaster mit Edelbrechsand einschlämmen, überschüssigen</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
08	Titel	Pflasterflächen und Borde		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Sand entfernen.            Beachte: Gepflastert werden Kleinstflächen zur Anpassung an Stützen, Einbauten etc..            Es wird nur die tatsächlich gepflasterte Fläche abgerechnet.            Gilt auch für Flächen unter 0,5 m<sup>2</sup>.</p>	<b>50 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>08.21</b>	<p><b>Nachsanden aller fertiggestellter und abgenommener</b>            Nachsanden aller fertiggestellter und abgenommener Pflasterflächen nach Aufforderung durch den AG.</p> <p>Das Material zum Nachsanden muss dem bereits eingesetzten Fugenmaterial entsprechen.            Fugenmaterial einkehren und einschlänmen.</p> <p><b>Ausführung nach Abnahme</b>  <i>Achtung: Die Ausführung der Leistung erfolgt erst nach ausdrücklicher Festlegung durch die Bauleitung</i></p>	<b>1.780 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 08</b>		<b>Pflasterflächen und Borde, Netto: .....</b>		
<b>09 Titel Duschplätze</b>				
<b>09.1</b>	<p><b>Pflaster aus Betonstein, Verbundpfl. 15x15; 22,5x15; 30x15; 30x30; Höhe 8 cm, sunset, m.Minifase, Bett Brechsand-Splittgemisch</b></p> <p>Pflaster aus Betonpflastersteinen in Bettung (ungebundene Bauweise) verlegen.            Betonpflastersteine nach DIN EN 1338            Einbauort: Duschplätze            Pflasterart: Verbundpflaster            Formate: 8x16x8; 16x16x8; 24x16x8            mit Minifase            Farbe: schwarzweiß            Oberfläche: Standard betonglatt mit Rutschhemmung R13            Verband: Reihen-Verband, mit halben Fugenversatz verlegt</p> <p>Pflasterart:  <i>Verbundpflaster "Bautzner Pflaster", Fa. Kunaschk (oder gleichwertig)</i></p> <p>Bettung aus Brechsand-Splittgemisch nach ZTVT-STB 95/02            liefern, einbauen und verdichten            Körnung:0/5 mm</p>			Übertrag: .....
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

61 09	LV Titel	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle Duschplätze		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Schichtdicke bis 4 cm in verdichteten Zustand, Kornanteil &lt; 0,09 max 6*-3 M.-%. Verdichtungsgrad 'D Pr min. 100%' Für Bettungsmaterial ist die Filterstabilität nach ZTV P nachzuweisen.</p> <p>Fugenfüllung: wasserundurchlässiger Trasszementgebundener Pflasterfugenmörtel, gebrauchsfertig, über gesamte Steinhöhe, für Nutzungskategorie: N2 nach ZTV-Wegebau, Hochdruckwasserstrahl geeignet bis 120 bar Fugenbreite: 3 bis 30 mm Fugenfarbe: anthrazit mit Wasser einschleimbar Dehnungsfugen werden extra vergütet</p> <p>geplantes Produkt: SAKRET Steinfugen Fix (oder gleichwertig)</p> <p><b>angebotenes Fabrikat Pflaster: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>angebotenes Fabrikat Pflasterfugenmörtel:</b> <b>'.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p>	23 m²	EP .....	GP .....
09.2	<p><b>Dehnungsfuge in Pflasterkunstharzmörtel</b> Dehnungsfuge in ungebundener Bauweise verlegten Betonpflastersteinen verfüllen.</p> <p>Bewegungsfugen in Längs- und Querrichtung und an Anschlussstellen zu festen Bauteilen und Gebäuden, Fugenbreite max. 1 cm, Abstand: min. aller 10 m im Oberbau einbauende und Sichtabschluss der Fugen mit Dichtstoff</p> <p>Füllstreifen, Rundschnur, Grundierung, Verfugung gemäß Herstellervorgabe</p> <p>Geplantes Produkt:</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61 09	<b>LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b> Titel Duschplätze			
	Übertrag: .....			
	Uniflexband, Dichtstoff PUR, Primer 33, Rundschnur von Sakret (oder gleichwertig)			
	<b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b>			
	<b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b>			
		<b>33 m</b>	EP .....	GP .....
<b>09.3</b>	<b>Standdusche, Edelstahl, mit Zapfhahn, auf Steckkupplung</b> Standdusche liefern und fachgerecht montieren.			
	Standdusche aus starkwandigem Edelstahlrohr (114 x 3 mm), mit verchromtem, verkalkungsresistentem Wasserspar-Brausekopf, mit kräftigem vollen Duschstrahl, mit AQUA-Zeitventil, inkl. belüftetem Zapfhahn für Schlauchanschluss, mit Steckschlüsseloberteil. Höhe: 2.430 mm Wasseraustrittshöhe: 2.250 mm Tiefe: 530 mm Strahlneigungswinkel: 25 Grad Material: Edelstahl V4A (1.4571) glasperlengestrahlt und elektroliert mit Fußflansch und Steckkupplung			
	Montage auf Betonsockel mit 4 St M 10x50 mit MS-Dübel. Die Herstellung des Wasseranschlusses gehört zum Leistungsumfang Wassertechnik.			
	<i>geplantes Fabrikat:</i> <i>Roigk R43 komplett</i> <i>(oder gleichwertig)</i>			
	<b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b>			
	<b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material mit Datenblätter nachzuweisen.</b>			
		<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
	Übertrag: .....			

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61	LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle			
09	Titel Duschplätze			
			Übertrag: .....	
<b>09.4</b>	<b>Bogen 90° (kurz) De 25 mm</b> Bogen 90° (kurz) De 25 mm zu vorher beschriebenem Rohrsystem zum Heizelement-Stumpfschweißen	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>09.5</b>	<b>PE-Übergangsnippel De25/ Außengewinde 3/4"</b> PE-Übergangsnippel De25/ Außengewinde 3/4" zu vorher beschriebenem Rohrsystem, zum Heizelement-Stumpfschweißen als Anschlussstücke für die jeweilige Standdusche sowie für den Einbau vor/ hinter der Armatur	<b>9 St</b>	EP .....	GP .....
<b>09.6</b>	<b>PE-Übergangsnippel De25/ Innengewinde 3/4"</b> PE-Übergangsnippel De25/ Innengewinde 3/4" zu vorher beschriebenem Rohrsystem, zum Heizelement-Stumpfschweißen	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>09.7</b>	<b>Elektroschweißmuffe De25</b> Elektroschweißmuffe De25 zu vorher beschriebenem Rohrsystem	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>09.8</b>	<b>PLASSON-Klemmfitting als Anschlussverschraubung</b> PLASSON-Klemmfitting als Anschlussverschraubung mit Außengewinde De25/ 3/4", komplett mit Dichtungen	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>09.9</b>	<b>Installationsschacht an Duschen setzen</b> <b>Installationsschacht</b> liefern + setzen. Schacht aus PP. Schachtgröße 630 x 550 x 500 mm tief.  <b>Produkt der Planung:</b>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
09	Titel	Duschplätze		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Rain Bird Typenreihe VBA 02675 + Verlängerung VBA 07777.  oder gleichwertig.  Erdarbeiten ausführen. Bkl. 3-4. Auflager aus Kiessand, 20 cm dick, herstellen.	<b>3 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>09.10</b>	<b>Erdung Ringerder NIRO (V4A) Rd10 in/unter Sauberkeitsschicht</b> Erdung als Ringerder, in/unter Sauberkeitsschicht einlegen, Leitung DIN 0151 - Rd 10 mm Edelstahlrunddraht 1.4571 NIRO (V4A).	<b>36 m</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 09</b>			<b>Duschplätze, Netto:</b>	.....
<b>10</b>	<b>Titel Kunststoffbelag Fitness- und Wasserbereich</b>			
	<b>Fitnessbereich</b> Fitnessbereich			
	<b>Hinweistext zweilagiger EPDM Fallschutzbelag, 50 mm</b> Hinweistext zum zweilagiger EPDM Fallschutzbelag Material: zweilagiger EPDM Fallschutzbelag bestehend aus <ul style="list-style-type: none"> <li>• PU-gebundener elastischer Tragschicht und</li> <li>• EPDM Nutzschiicht aus PU-gebundenem, durchgefärbtem EPDM Granulat</li> </ul> Einbaustärke: 50 mm für kritische Fallhöhe 1,53 m (DIN-EN1177-2018) Einbauort: Fitnessbereich Eingebaut im Ortseinbau gemäß DIN 18035 und geprüft in verschiedenen Stärken gemäß EN1177-2018. Inklusive Haftbrücken zwischen Unterbau und Tragschicht, bzw. Tragschicht und Deckschicht. Umweltprüfung gemäß DIN 18035:6-2014:12 Rutschhemmende Eigenschaften gemäß DIN 51130:2014-02: Klasse R10. Verlegehinweise/ Installationsbedingungen beachten.			
<b>10.1</b>	<b>Elastische SBR Tragschicht liefern und fachgerecht einbauen.</b> Elastische SBR Tragschicht liefern und fachgerecht einbauen. Elastikschiicht aus hochqualitativem recyceltem Reifengranulat aus EU Produktion (rSBR) Granulatgröße 1.0-4.0mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61 10	LV Titel	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle Kunststoffbelag Fitness- und Wasserbereich	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Übertrag: .....						
<p>oder aus technischem SBR aus medizinischem Gummi (mSBR) Granulatgröße 2.0-5.0mm</p> <p>Einbau. gebunden mit lösemittelfreiem aromatischem PU-Bindemittel.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dicke: 38mm</li> <li>• Type: 2050 - Medical SBR</li> <li>• Bindemittel: PB3300</li> </ul> <p><i>Planungsleitprodukt</i> <i>PAGPlay - Elastische SBR Tragschicht von PAG Flooring System GmbH</i> <i>(oder gleichwertig)</i></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p>						
				184 m <sup>2</sup>	EP .....	GP .....
<b>10.2</b>	<p><b>EPDM Nutzschrift liefern und fachgerecht einbauen.</b> EPDM Nutzschrift liefern und fachgerecht einbauen. EPDM Nutzschrift aus durchgefärbtem EPDM Granulat mit einem Polymergehalt von 25+%, gebunden mit einem lösemittelfreien PU-Bindemittel. Eingebaut mit entweder aromatischem (PB3300), UVstabilisiertem (PB3410) oder aliphatischem lichtechten PUBindemittel (PB3400).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dicke: 12mm</li> <li>• Farbe: RAL5010 - Dunkelblau</li> <li>• Bindemittel: PB3400</li> <li>• Korngröße: 1.0 - 3.5 mm</li> </ul> <p><i>Planungsleitprodukt</i> <i>PAGPlay - EPDM Nutzschrift von PAG Flooring System GmbH</i> <i>(oder gleichwertig)</i></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p>					
- Fortsetzung auf nächster Seite -						
Übertrag: .....						

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
10	Titel	Kunststoffbelag Fitness- und Wasserbereich		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p>	<b>135 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
10.3	<p><b>EPDM Nutzschrift liefern und fachgerecht einbauen.</b>            EPDM Nutzschrift liefern und fachgerecht einbauen.            EPDM Nutzschrift aus durchgefärbtem EPDM Granulat mit einem Polymergehalt von 25+%, gebunden mit einem lösemittelfreien PU-Bindemittel.            Eingebaut mit entweder aromatischem (PB3300), UVstabilisiertem (PB3410) oder aliphatischem lichtechten PUBindemittel (PB3400).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dicke: 12mm</li> <li>• Farbe: RAL2008 - Orange</li> <li>• Bindemittel: PB3300</li> <li>• Korngröße: 1.0 - 3.5 mm</li> </ul> <p><i>Planungsleitprodukt            PAGPlay - EPDM Nutzschrift von PAG Flooring System GmbH            (oder gleichwertig)</i></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b>  <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p>	<b>49 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Wasserspielplatz</b>            Wasserspielplatz</p> <p><b>Sanierung des bestehenden Wasserspielplatzbelages.</b>            Sanierung des bestehenden Wasserspielplatzbelages.            Dafür soll der bestehende Drainbeton mit einbezogen werden.            Im Bereich der Wasserspielgeräte und am Rand sind Schneide- und Fräsarbeiten zu erbringen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
10	Titel	Kunststoffbelag Fitness- und Wasserbereich		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Die EPDM-Nutzschicht als einlagiger Schichtaufbau im Ortseinbau ausführen. Nutzschicht bestehend aus einer EPDM Nutzschicht aus PUgebundenem, durchgefärbtem EPDM Granulat. Belagstyp: C gemäß DIN 18035-6 Bezeichnung: schüttbeschichteter Belag (1-lagig)			
<b>10.4</b>	<b>Freischneiden des Altmaterials im Randbereich</b> Freischneiden des Altmaterials im Randbereich Um einen höhengleichen Übergang des Belags im Randbereich zu gewährleisten. schneiden des vorhandenen Belag im Randbereich auf einer Breite von ca. 10-15cm frei bzw. fräsen diesen mittels eines Trennschleifers um 3-4mm ab	<b>40 m</b>	EP .....	GP .....
<b>10.5</b>	<b>Erneuerung der Abdichtung mittels einem 2-lagigen</b> Erneuerung der Abdichtung mittels einem 2-lagigen Abdichtungssystem für Betontragschichten.  Material: Polyurethan Betonabdichtung 162/252 <ul style="list-style-type: none"> <li>• erste Lage als Grundierung - Recapur 162, ist auf den gesäuberten und trockenen Beton aufzubringen. Säuberungsarbeiten werden nicht extra vergütet.</li> <li>• zweite Lage ist die Abdichtung - Recapur 252, Einbaustärke von 0.5-1.0mm</li> </ul> Die Abdichtung im Bereich der Düsen, sowie an den vormals geflickten Stellen auftragen.	<b>50 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>10.6</b>	<b>Grundierung mit Kunststoffhaftbrücke Wasserspielplatz mit Quarzsand-Abstreuerung</b> Grundierung mit Kunststoffhaftbrücke liefern und fachgerecht aufbringen,  Auftragsgewicht ca. 200 g/qm, nach Aufbringen der Haftbrücke unmittelbar und dann nochmal nach ca. 4h Trockenzeit eine Lage Quarzsand aufbringen. Vor Einbau der neuen Nutzschicht wird der übrige Quarzsand von der Oberfläche abgekehrt.  <i>Planungsleitprodukt</i> <i>PAG PP1400 - PU Kunststoffhaftbrücke von PAG Flooring System GmbH</i> <i>(oder gleichwertig)</i>  <b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
10	Titel	Kunststoffbelag Fitness- und Wasserbereich		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>(Bietereintragung erforderlich)</b>			
	<b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b>			
		149 m <sup>2</sup>	EP .....	GP .....
10.7	<p><b>EPDM Nutzschicht (10mm, RAL5012 - Lichtblau, PB3400)</b>            EPDM Nutzschicht aus durchgefärbtem EPDM Granulat mit einem Polymergehalt von 25+%, gebunden mit einem lösemittelfreien PU-Bindemittel.</p> <p>Eingebaut mit entweder aromatischem (PB3300), UVstabilisiertem (PB3410) oder aliphatischem lichtechten PUBindemittel (PB3400).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dicke: 10mm</li> <li>• Farbe: RAL5012 - Lichtblau</li> <li>• Bindemittel: PB3400 - lichtechtes, aliphatisches Bindemittel</li> <li>• Korngröße: 1.0 - 3.5 mm</li> </ul> <p><i>Planungsleitprodukt            EPDM Nutzschicht von PAG Flooring System GmbH            (oder gleichwertig)</i></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b>  <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p>			
		112 m <sup>2</sup>	EP .....	GP .....
10.8	<p><b>EPDM Nutzschicht (10mm, RAL5010 - Dunkelblau, PB3400)</b>            EPDM Nutzschicht aus durchgefärbtem EPDM Granulat mit einem Polymergehalt von 25+%, gebunden mit einem lösemittelfreien PU-Bindemittel.</p> <p>Eingebaut mit entweder aromatischem (PB3300), UVstabilisiertem (PB3410) oder aliphatischem lichtechten PUBindemittel (PB3400).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dicke: 10mm</li> <li>• Farbe: RAL5010 - Dunkelblau</li> <li>• Bindemittel: PB3400 - lichtechtes, aliphatisches Bindemittel</li> <li>• Korngröße: 1.0 - 3.5 mm</li> </ul>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
10	Titel	Kunststoffbelag Fitness- und Wasserbereich		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p><i>Planungsleitprodukt</i>  <i>EPDM Nutzschrift von PAG Flooring System GmbH</i>  <i>(oder gleichwertig)</i></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b>  <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p>			
		<b>37 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>10.9</b>	<p><b>Delfin gefertigt aus EPDM als Einleger. Größe etwa 105x70cm.</b>  Delfin gefertigt aus EPDM als Einleger.  Größe etwa 105x70cm.  EPDM Nutzschrift aus durchgefärbtem PAG EPDM Granulat - verschiedene Farben - mit einem Polymergehalt von +25% und lichtechem, aliphatischem PU-Bindemittel PAG PB3400.  Gesamtstärke 10mm, die vorgefertigten Markierungen werden auf dem Unterbau fixiert.  Das EPDM wird angearbeitet und an den Rändern verklebt.  Ortseinbau nach DIN 18035,  Umweltprüfung  gemäß DIN 18035:6-2014:12  das Prüfzertifikat ist nachzuweisen</p>			
		<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 10</b>		<b>Kunststoffbelag Fitness- und Wasserbereich, Netto: .....</b>		
<b>11</b>	<b>Titel Beach- / Sandflächen</b>			
<b>11.1</b>	<p><b>Vlies vollflächig und lückenlos.</b>  Vlies vollflächig und lückenlos mit ausreichender Überlappung (&gt;25 cm) verlegen.  Trennlage zwischen Erdplanum und Sand.  Wasserdurchlässigkeit 300 l/m<sup>2</sup>xs</p> <p><i>betrifft: Beachflächen und Spielplatzsandfläche</i></p>			
		<b>1.263 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
11	Titel	Beach- / Sandflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>11.2</b>	<p><b>Spielsand liefern und einbauen, 0/2, 40 cm</b>            zertifizierten Spielsand liefern und einbauen.</p> <p>Einbauort: Sandandspielfläche an Beachbar und Beachbar,</p> <p>Material: Spielsand gemäß DIN EN 1176 ohne schluffrige bzw. tonige Anteile, gewaschen, ohne scharfe Kanten            Körnung 0/2 mm</p> <p>Einbaustärke: 40 cm</p> <p>Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p> <p><i>betrifft: Beachbar und Spielplatzfläche</i></p>	<b>160 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>11.3</b>	<p><b>Spielsand liefern und einbauen, Körnung 0,25 bis 1,25 mm, 40 cm</b>            zertifizierten Spielsand für Beachsportarten liefern und einbauen.</p> <p>Einbauort: Beachsportflächen</p> <p>Material: Spielsand gemäß DIN EN 1176 ohne schluffrige bzw. tonige Anteile, gewaschen, ohne scharfe Kanten            Körnung: 0,25 bis 1,25 mm            bestehend aus Siliziumdioxid (SiO<sub>2</sub>) zu 96% und 3% Calciumcarbonat (CaCO<sub>3</sub>), Einbauwassergehalt 0,5%</p> <p>Einbaustärke: 40 cm</p> <p>Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.</p> <p><i>betrifft: Beachsportflächen</i></p>	<b>305 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 11</b>			<b>Beach- / Sandflächen, Netto:</b>	.....
<b>12</b>	<b>Titel Barfußpfad</b>			

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61	LV <b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>			
12	Titel <b>Barfußpfad</b>			
			Übertrag: .....	
<b>12.1</b>	<b>Vlies für Barfußpfad, Polyfelt TS 10 o. g.</b> Vlies vollflächig und lückenlos mit ausreichender Überlappung (>25 cm) verlegen. Trennlage zwischen Erdplanum und Sand oder Kies. Fabrikat: Polyfelt TS 10 o. gl. Wasserdurchlässigkeit 300 l/m²xs	<b>23 m²</b>	EP .....	GP .....
<b>12.2</b>	<b>Läuferstein aus Naturstein an Barfußpfad, gerade, Granit grau, 100x100x100 mit Rückenstütze und Fundament</b>  Natursteinpflasterstein als Läuferstein als Abgrenzungen des Barfußpfades setzen, Läuferstein aus Natursteinpflaster, Granit Maße: L/B/H 100/100/100 Farbe: grau, Verlegung als gerader Stein und im Radius Radius Außenkreis: 3,10m Radius Innenkreis: 1,0m  Rückenstütze bis 4 cm unter Oberkante Gelände. Fundamentbeton C 20/25, 20 cm dick	<b>42 m</b>	EP .....	GP .....
<b>12.3</b>	<b>Flusskies gewaschen 8/16, D 30cm Flächenschüttung</b>  Schüttung aus Flusskies, gewaschen, Körnung 8/16, Schichtdicke 30 cm, als Flächenschüttung  Lohn ..... Gerät ..... Material ..... Sonstiges .....	<b>2 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>12.4</b>	<b>Findlinge oder ähnliche rundkantige Natursteine, Durchm. 35 cm, Unterbeton C 20/25</b> Findlinge oder ähnliche rundkantige Natursteine (keine scharfen Kanten und Spitzen) liefern und versetzen. Einbauort: Barfußpfad  Größen der Steine: Durchmesser ca. 35 cm Ausgewogene sortierte Mischung der Steingrößen unter Mitwirkung des AG.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61 12	<b>LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b> Titel Barfußpfad			
			Übertrag: .....	
	Setzen auf Unterbeton C 20/25, Dicke 20 cm incl. Ausfugen aller offenen Fugen und Fangstellen gem. Vorschriften GUV	<b>30 St</b>	EP .....	GP .....
<b>12.5</b>	<b>Robienien-Rundholz, L 3m, Durchm. 20 - 30cm, lassiert</b> Rundhölzer liefern und einbauen Einbauort: Barfußpfad als Flächenfüller Material: liegenden Robinie-Rundhölzern, natürlich gewachsen, entsplintet und geschliffen, sauber gehobelt, sichtbaren Kanten gefast,  Länge jeweils ca. 300cm, Durchmesser: 20 - 30cm, Farbe: Naturöllasuren oder wasserlösliche Holzfarben	<b>6 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>12.6</b>	<b>Spielsand liefern und einbauen, 0/2, 30 cm</b> zertifizierten Spielsand liefern und einbauen.  Einbauort: Barfußpfad Material: Spielsand gemäß DIN EN 1176 ohne schluffrige bzw. tonige Anteile, gewaschen, Körnung 0/2 mm Stärke 30 cm  Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	<b>3 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>12.7</b>	<b>Mulch Nadelholz 10/40mm 30 cm dick</b> Mulch für Barfußpfad liefern und einbauen Mulch = Nadelholzrinde 10/40 mm, C/N-Verhältnis > 60. Mulchschicht = 30 cm dick.	<b>1 m<sup>3</sup></b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>			
12	Titel	Barfußpfad			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....	
12.8	<b>Fichtenzapfen liefern und einbauen</b> Fichtenzapfen liefern und einbauen frische Fichtenzapfen lose geschüttet Einbaustärke: 30 cm		1 m <sup>3</sup>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 12</b>			<b>Barfußpfad, Netto: .....</b>		
<b>13 Titel Ausstattung</b>					
13.1	<b>Unbewehrte Beton herstellen, Kleinfund.</b> Unbewehrten Beton herstellen. Fundamente für verschiedene Bauteile, z.B. Abtreter, Abfallbehälter und so weiter. <b>Beachte: Kleinfundamente</b> 80x80x100 cm Festigkeitsklasse C 20/25. Beton einschl. Schalung herstellen, Schalung vorhalten und beseitigen.		4,748 m <sup>3</sup>	EP .....	GP .....
13.2	<b>Schuhabstreifer 60 x 120 cm mit Maschenrost</b> Schuhabstreifer mit Bodenwanne aus Polymerbeton für den Außenbereich liefern und montieren.  Einbauort: vor Nebentüren  Schuhabstreicher mit integrierter Stahlzarge verzinkt mit Ablaufloch für Rohrstützen DN 100 und Mittelstütze liefern und nach Herstellerangaben einbauen.  Maße: Baulänge: 120 cm Baubreite: 60 cm Bauhöhe: 8 cm  inkl. Rost für Bodenwanne Maschenweite 9/31 mm, Bauhöhe: 2 cm Stahl verzinkt, begehbar  liefern und nach Herstellerangaben einbauen inkl. Erdarbeiten und Fundamente und Anschluss an Rohr DN 150		3 Stk	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61 13	<b>LV</b> Titel <b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b> Ausstattung			
			Übertrag: .....	
<b>13.3</b>	<p><b>Sitzbank mit Rücken- und Armlehnen, Stahl Gitternetz 8mm Rundstahl, verzinkt, pulverbeschichtet</b></p> <p>Sitzbank mit Rücken- und Armlehnen liefern und fachgerecht aufstellen. Sitzbank mit Seitlich angebrachte Halterungen aus "C"-förmigem Stahlprofil 20 x 60 x 20 mm mit Armlehnen. Sitzfläche und Rückenlehne aus Gitternetz 8 mm Rundstahl. Alle Stahlteile feuerverzinkt und pulverbeschichtet.</p> <p>Material: Auflage : Stahl Oberfläche Auflage : verzinkt und beschichtet Material Unterkonstruktion : Stahl Oberfläche Unterkonstruktion : verzinkt und beschichtet, RAL 7016 anthrazitgrau B x T x H : 1620 x 500 x 750 mm Sitz- B x T x H : 1500 x 345 x 420 mm Befestigung: zum freien Aufstellen auf der Rasenfläche</p> <p><i>Leitfabrikat für die Ausführungsplanung Sitzbank ETHOS, Fa. ziegler-metall (oder gleichwertig)</i></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p>	<b>9 St</b>	EP .....	GP .....
<b>13.4</b>	<p><b>Abfalleimer</b></p> <p>Abfallbehälter aus Stahl, mit Vollblech liefern und fachgerecht aufstellen. Abfallbehälter aus Stahlblech mit Ascher, Deckelscheibe aus Edelstahl V2A, glasperlengestrahlt im Dekor edelmatt und elektropoliert. Lieferung standardmäßig mit feuerverzinktem Innenbehälter und Piktogramm-Aufkleber "Zigarette" (bereits geklebt). Behälter mit Flüssigkeitsablaflöchern. Lieferung inkl. Pfosten (60 x 60 x 1500 mm) zum Einbetonieren, empfohlene Einbautiefe 500 mm. Behälter mittels Dreikantschloss entriegeln, Deckelscheibe öffnen und Innenbehälter zum Entleeren entnehmen, 1 Dreikantschlüssel inclusive</p> <p>Material: Inhalt Abfallbehälter : 46,5 Liter Inhalt Ascher : 3,5 Liter Befestigungsart : zum Einbetonieren</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

61 13	LV Titel	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle Ausstattung
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.      Preis (EP)      Gesamt (GP)
	<p>Material Korpus : Stahl Oberfläche Korpus : verzinkt und beschichtet RAL 7016 anthrazitgrau B x T x H : 380 x 460 x 1500 mm Behälter-Ø : 380 mm Höhe Behälter : 515 mm</p> <p><i>Leitfabrikat für die Ausführungsplanung Abfallbehälter KÖLN, Fa. ziegler-metall (oder gleichwertig)</i></p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p>	<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p style="text-align: right;"><b>10 St</b>      EP .....      GP .....</p>
13.5	<p><b>Liegestühle, Holz, klappbar, mit bedruckbaren Stoff</b> Liegestühle für Beachbereich liefern und aufstellen.</p> <p>Material: Holzliegestuhl mit bedruckbaren robustem Dekostoff, klappbar und verstellbarer Rückenlehne, ohne Armlehne</p> <p>Rahmen: Buchenholz ohne Armlehnen Stoff: Deckstoff 250g/m<sup>2</sup>, reißfest, wasser- und ölabweisend, mit Hohlsaumen oben und unten Bedruckbar einseitig Maße: 43 x 115 cm</p> <p>Position inclusive Druck mit Logo vom Schwimmbad Logogröße ist vor dem bedrucken mit dem AG abzustimmen</p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p><b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b></p>	<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p style="text-align: right;"><b>42 St</b>      EP .....      GP .....</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61 13	<b>LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b> Titel Ausstattung			
			Übertrag: .....	
<b>13.6</b>	<b>Sonnenschirme für Beachfläche</b> Sonnenschirme für Beachfläche liefern und aufstellen.  Sonnenschirm: aus Aluminium, rund, Durchmesser 3m, mit Knickfunktion Farbe: Rahmen anthrazit, Stoff Hellgrau Ständer: Granit, seitlich geschliffen	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>13.7</b>	<b>Sonnenliegen, Alu mit Textilbespannung</b> Sonnenliegen für Außenbereich liefern und aufstellen  Material: Kippliege aus Aluminium mit Textilbespannung ohne Nackenkissen, Liege ist stapelbar, Liege ergonomisch geformt  Maße: 149/178 x 74 x 115 (LxBxH) Farbe: Bronze/Mocca  <i>Leitfabrikat für die Ausführungsplanung</i> <i>Kippliege Florenz, Fa. Exito</i> <i>(oder gleichwertig)</i>  <b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b>  <b>Die Gleichwertigkeit des angebotenen Fabrikates ist anhand der in dieser Pos. beschriebenen techn. Anforderungen, Abmessungen, Design und Material nachzuweisen.</b>	<b>35 St</b>	EP .....	GP .....
<b>13.8</b>	<b>Volleyball - Mehrzweckanlage für Training</b> Volleyballanlage liefern und fachgerecht einbauen. Pfosten mit Bodenhülsen und wendeadapert zum einfachen Entnehmen der Pfosten.  <b>2 Stk. Pfoste inclusive Bodenhülsen und Wendeadapter:</b> Material: Hochwertiges Aluminium			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
13	Titel	Ausstattung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Oberfläche: Aluminium eloxiert          Profil 120 x 100 mm          Netzspannvorrichtung per Kurbel          stufenlose Höhenverstellung in die Pfosten eingearbeitet mit manueller Bedienung          Wandstärke: 4-6 mm          mit angeschweißten Tragegriffe zur Pfostenentfernung          Pfosten in Bodenhülse mit Wendeadapter befestigt          Bodenhülse zum einbetonieren          Zertifizierung: TÜV geprüft und mit DVV 1 Prüfzeichen für Wettkämpfe zugelassen</p> <p><b>1 Stk. Netz:</b>          Aus 4 mm starkem Polypropylen,          Maße: 9.5 m lang, 1 m hoch,          Maschenweite 10 cm. Kevlarspannseil Ø 5 mm, 11.7 m lang.          Farbe: schwarz          Netzeinfassung neon-pink          für Wettkapf geeignet mit DVV 1 Beach Prüfzeichen</p> <p><b>2 St Volleyballnetzantennen</b> einteilig, komplett mit Haltetaschen aus bruchsicheren Polyestergewebe          Länge 1,8 m gelb montieren.          mit DVV Beach Prüfzeichen</p> <p><b>1 St PSpielfeldmarkierung</b>          Polyester-Gurtband          Farbe: blau          Maße: Verstellbar von 9 x 18 m auf 8 x 16 m          Breite 5 cm          Verlegung: schwimmend          Befestigung erfolgt an den vier Eckpunkten mittels Erdnägeln / Heringen , welche mit einer Elastikleine mit der Spielfeldmarkierung verbunden sind.</p> <p><b>Betonier- und Erdarbeiten werden extra vergütet</b></p>		Übertrag: .....	
		<b>2 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 13</b>			<b>Ausstattung, Netto:</b>	.....
<b>14</b>	<b>Titel</b>	<b>Sonstiges</b>		
<b>14.1</b>	<b>Endvermessung der Außenanlagen</b>	Erstellung einer Entwurfsvermessung für das Aufmaß und als Abrechnungsrundlage. Die Bearbeitungsgrenze beinhaltet nur, den im Lageplan angegebenen Leistungsumfang.		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

<b>61</b>	<b>LV</b>	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>		
14	Titel	Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p>Folgende Punkte soll die Endvermessung beinhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Befahrbare Verkehrsflächen (Straßen, Wege, Parkflächen) mit Materialien</li> <li>• Treppenanlagen mit Länge/Breite und Stufenanzahl</li> <li>• Vegetationsflächen mit Bäume, Pflanzbeete in Freiflächen, Gehölze und Sträucher in Einzelstellungen</li> </ul> <p>Vermessungsgrundlage: amtliches Lagebezugssystem (UTM 33) Übergabe der Unterlagen als Zeichnung im Dateiformat (DXF, PDF).</p>	<b>1 Psch</b>		GP .....
<b>Summe Titel 14</b>			<b>Sonstiges, Netto:</b>	.....
<b>15</b>	<b>Titel Kunststoffdecks</b>			
<b>15.1</b>	<p><b>Punktfundamente für Kunststoffdeck über Wasserkanal, Unbewehrte Beton herstellen, Kleinfund.</b></p> <p>Punktfundamenten für Kunststoffdeck über Wasserkanal aus unbewehrten Beton fachgerecht herstellen.</p> <p>Punktfundamenten als Kleinfundamente in verschiedenen Größen Größen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2,0x2,0x1,0 = 1 Stk.</li> <li>• 1,5x1,5x0,80 = 1 Stk.</li> <li>• 1,25x1,25x0,80 = 1 Stk.</li> <li>• 1,10x1,10x0,80 = 1 Stk.</li> <li>• 1,00x1,00x0,80 = 6 Stk.</li> <li>• 0,80x0,80x0,80 = 3 Stk.</li> <li>• 0,50x0,50x0,80 = 19 Stk.</li> </ul> <p>Festigkeitsklasse C 20/25. Beton einschl. Schalung herstellen, Schalung vorhalten und beseitigen.</p>	<b>18 m³</b>	EP .....	GP .....
<b>15.2</b>	<p><b>Tiefbord aus Beton, 10x25x100 cm, grau, gerade, als Streifenfundamente, in Rückenstütze und Unterbeton</b></p> <p>Tiefbord aus Beton liefern und fachgerecht verlegen</p> <p>Tiefbord: 10 x 25 x 100 cm, Farbe:beton grau Oberfläche: glatt</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61 15	<b>LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b> Titel Kunststoffdecks			
	Übertrag: .....			
	Gerader Stein			
	Die Borde werden flach in Beton verlegt. Sie dienen als Streifenfundamente für die Unterkonstruktion der Kunststoffdecks. Untergrund ist Frostschutzmaterial Beton als Rückenstütze beidseitig C 20/25, 5 cm stark und Unterbeton C 20/25, 20 cm dick, herstellen. Abstand der Streifenfundamente 2,00 m Verlegerichtung: Beachbar quer, Anbau Schwimmhalle längs			
	Einbauort: <i>Kunststoffdecks</i>			
		<b>126 m</b>	EP .....	GP .....
<b>15.3</b>	<b>Bordsteine trennen 10/25 BSt. schneiden BSt. trennen</b>			
	Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 10/25 cm. Bordstein trennen durch Schneiden. Bordstein quer trennen. nicht wiederverwendbarer Verschnitt entsorgen			
		<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>15.4</b>	<b>Balken als Unterkonstruktion, Recyclingkunststoff, 8x23 cm, braun</b>			
	Balken als Unterkonstruktion für Kunststoffdeck liefern und gemäß Ausführungsplanung Detailplan fachgerecht einbauen.			
	Material: Balken: aus Recyclingkunststoff Abmessung: 8x23 cm Farbe: braun			
	Eigenschaften: Vollmaterial, wartungsfrei, witterungsbeständig.			
	Die Balken als Unterkonstruktion im Abstand von 40 cm hochkant auf die Rasenkantensteine verlegen. Verlegerichtung im 90° Winkel zu den Streifenfundamenten. Die Stoßkanten der Balken müssen im Versatz verlegt werden. Die Balken an den Stoßkanten doppelt mit dem Verbindungsblech verschrauben. Die Balken werden nicht mit den Rasenkantensteinen verschraubt. Nach 6 m Einbaulänge muss eine Dehnungsfuge erfolgen.			
	Für die Verschraubung sind Edelstahlschrauben zu verwenden.			
	Beim liegenden Verbau von Balken ist ein Verlegeabstand einzuhalten, um die temperaturabhängigen Längenschwankungen der Profile (+/-1 %) abzufangen. Die Spalten			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag: .....			

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>			
15	Titel	Kunststoffdecks			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>können mit dauerelastischen Dichtstreifen oder Moosgummi verschlossen</p> <p>Verschnitt, welcher nicht wieder verwendetet kann entsorgen.</p>		<b>632 m</b>	EP .....	GP .....
<b>15.5</b>	<p><b>Stegbohlen / Riffelbohlen Recyclingkunststoff 4x17x300 cm, braun o. Armierung liefern und einbauen</b></p> <p>Stegbohlen als Riffelbohle aus Recyclingkunststoff liefern und gemäß Lageplan fachgerecht einbauen. Zuschnitte und Anpassungen sind vor Ort vorzunehmen.</p> <p>Material: Stegbohlen aus Recyclingkunststoff Stärke: ca. 4,0 cm Breite: ca. 17 cm Länge: ca. 300 cm Farbe: braun Armierung: Nein</p> <p>Eigenschaften: Vollmaterial, Recyclingkunststoff, durchgefärbt, UV-beständig Rutschhemmend profiliert - Rutschklasse R 10 nach DIN 5113, Rutschhemmung für nass-belastete Barfußbereiche (BGI/GUV-I 8627 und DIN 510970)</p> <p><b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b> <b>(Bietereintragung erforderlich)</b></p> <p>Einbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Bohlen weisen temperaturbedingte Längenschwankungen auf, die konstruktiv zu berücksichtigen sind. Zu beachten ist ein Ausdehnungsabstand von 1,0 % der Verbaulänge und mindestens 2,0 cm zu Begrenzungen.</li> <li>• Die stirnseitigen Stoßkanten der Stegbohlen sind mit einer Fuge von 6 mm vorzusehen.</li> <li>• An den Längsseiten der Stegbohlen ist ebenfalls eine Fuge von 6 mm einzuplanen.</li> <li>• Der seitliche Überstand der Bohlen über die Unterkonstruktion hinaus darf 15 cm nicht überschreiten.</li> <li>• Jede Bohle ist doppelt pro Auflagepunkt zu verschrauben. Die Verschraubung erfolgt jeweils ca. 2 cm vom Außenrand der Bohlen.</li> <li>• Zur Verschraubung sind Edelstahlschrauben mit einem Durchmesser von 6 mm zu verwenden. Die Länge sollte die Bohlenstärke + 30 mm nicht unterschreiten.</li> <li>• Die Schraublöcher sind mit dem Nenndurchmesser der Schraube vorzubohren.</li> <li>• Die Seitenkanten zur Unterkonstruktion sind mit einer Bohlenreihe zu schließen</li> </ul>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
61	LV <b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>			
15	Titel <b>Kunststoffdecks</b>			
			Übertrag: .....	
	Verschnitt, welcher nicht mehr eingebaut werden kann entsorgen.			
		<b>215 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>15.6</b>	<b>Schrägschnitte an den Stirnseiten der Unterkonstruktion / Stegbohlen / Riffelbohlen</b> und Einpassen in die Gesamtbelagsfläche			
		<b>10 m</b>	EP .....	GP .....
<b>15.7</b>	<b>Rundschnitte an Stirnseiten der Unterkonstruktion / Stegbohlen / Riffelbohlen</b> und Einpassen in die Gesamtbelagsfläche			
		<b>32 m</b>	EP .....	GP .....
<b>15.8</b>	<b>Herstellen Ausschnitte in Belagsfläche, rund</b> für Durchführen der Fallrohre innerhalb der Belagsfläche, Durchmesser bis 200 mm			
		<b>8 St</b>	EP .....	GP .....
<b>15.9</b>	<b>Falltür für Schachtdeckel</b> Falltür für Schachtdeckel fachgerecht herstellen.  Material: Stegbohlen / Riffelbohlen aus Recyclingkunststoff 4x17x300 cm, braun o. Armierung Abmessung: 1,0 x 1,0 m als Rechteck zum hochklappen Position: über Schachtdeckel zum Brunnenschacht  Falltür flächig ohne Stolperkante in die Fläche des Kunststoffdeckes einarbeiten. Verlegerichtung der Bohlen wie gesamtes Kunststoffdeck. Auflage für die Falltür seitlich von unten an den Deckbelag befestigen. Unterkonstruktion wie bei einem Zauntor mit Rahmen und Z-Verstärkung herstellen. Deckbelag an Unterkonstruktion schrauben. Unterkonstruktion aus Stegbohlen. Eine kleine Aussparung zum hochziehen der Falltür einarbeiten			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 15</b>				
		<b>Kunststoffdecks, Netto:</b>	.....	

61 LV Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
00	Titel	Vorbemerkungen	5	.....
01	Titel	Hilfeleistungen	17	.....
02	Titel	Baustelle einrichten	20	.....
03	Titel	Abbruch	20	.....
04	Titel	Erdarbeiten	22	.....
05	Titel	Entwässerung	23	.....
06	Titel	Bewässerung	31	.....
07	Titel	Tragschichten	34	.....
08	Titel	Pflasterflächen und Borde	38	.....
09	Titel	Duschplätze	46	.....
10	Titel	Kunststoffbelag Fitness- und Wasserbereich	50	.....
11	Titel	Beach- / Sandflächen	55	.....
12	Titel	Barfußpfad	57	.....
13	Titel	Ausstattung	59	.....
14	Titel	Sonstiges	63	.....
15	Titel	Kunststoffdecks	64	.....

**Summe LV 61 Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle**

**Angebotssumme, Netto:** EUR .....

Stempel

zzgl. MwSt. (19,0 %): EUR .....

**Angebotssumme, Brutto:** EUR .....

.....  
Anbieter - Unterschrift

61 00	LV Titel	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle Vorbemerkungen
Nr.	Liste der Positionen mit Bietertextergänzung	
00	<b>REFERENZEN</b>	<p>'.....'</p> <p>Errichtungszeitraum : '.....' Sichtbetonfläche: '.....' Sichtbetonklasse: '.....'</p> <p>Kontaktanschrift: '.....'</p> <p>'.....'</p> <p>'.....'</p> <p>'.....'</p> <p>'.....'</p> <p>Errichtungszeitraum : '.....' Sichtbetonfläche: '.....' Sichtbetonklasse: '.....'</p> <p>Kontaktanschrift: '.....'</p> <p>'.....'</p> <p>'.....'</p> <p>'.....'</p>
05.1		<p><b>Kastenrinne DN 150 an Duschplätzen, Rost Edelstahl.</b> angebotenes Fabrikat: '.....'</p>

61	LV	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle
05	Titel	Entwässerung
Nr.	Liste der Positionen mit Bieterextergänzung	
05.2	Kastenrinne DN 150 an Treppenanlage, Rost Stahl verzinkt angebotenes Fabrikat: '.....'	
05.3	Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 1,00m angebotenes Fabrikat: '.....'	
05.4	Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 1,20m angebotenes Fabrikat: '.....'	
05.5	Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 2,00m angebotenes Fabrikat: '.....'	
05.6	Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 2,20m angebotenes Fabrikat: '.....'	
05.7	Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 2,50m angebotenes Fabrikat: '.....'	
05.8	Kastenrinne DN 100 an Türen, Rost Stahl verzinkt, Breite 4,55m angebotenes Fabrikat: '.....'	
06.1	automatische Bewässerung der Rasenfläche und Beetflächen Versenkgrenner und Tropfrohre angebotenes Fabrikat: '.....'	
06.2	Technische Bearbeitung / Werkplanung / Verlegeplan Beregnungsanlage angebotenes Fabrikat: '.....'	

61	LV	Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle
08	Titel	Pflasterflächen und Borde
Nr.	Liste der Positionen mit Biertextergänzung	
08.16	<p>Pflaster aus Betonstein, Verbundpfl. 8x16; 16x16; 24x16; Höhe 8 cm, weiß-dunkelgrau-ocker-mix, m.Fase, Bett Brechsand-Splittgemisch  <b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b></p>	
08.17	<p>Pflaster aus Betonstein, Verbundpfl. 8x16; 16x16; 24x16; Höhe 8 cm, weiß-schwarz, m.Fase, Bett Brechsand-Splittgemisch  <b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b></p>	
08.18	<p>Pflaster aus Betonstein, Verbundpfl. 30x20; 10x20; Höhe 8 cm, sandgelb, m.Fase, Bett Brechsand-Splittgemisch  <b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b></p>	
09.1	<p>Pflaster aus Betonstein, Verbundpfl. 15x15; 22,5x15; 30x15; 30x30; Höhe 8 cm, sunset, m.Minifase, Bett Brechsand-Splittgemisch  <b>angebotenes Fabrikat Pflaster: '.....'</b></p> <p><b>angebotenes Fabrikat Pflasterfugenmörtel:</b>  <b>'.....'</b></p>	
09.2	<p>Dehnungsfuge in Pflasterkunstharzmörtel  <b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b></p>	
09.3	<p>Standdusche, Edelstahl, mit Zapfhahn, auf Steckkupplung  <b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b></p>	
10.1	<p>Elastische SBR Tragschicht liefern und fachgerecht einbauen.  <b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b></p>	
10.2	<p>EPDM Nutzschrift liefern und fachgerecht einbauen.  <b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b></p>	

61	LV	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b>
10	Titel	Kunststoffbelag Fitness- und Wasserbereich
Nr. Liste der Positionen mit Biertextergänzung		
10.3		<b>EPDM Nutzschiicht liefern und fachgerecht einbauen. angebotenes Fabrikat: '.....'</b>
10.6		<b>Grundierung mit Kunststoffhaftbrücke Wasserspielplatz mit Quarzsand-Abstreuerung angebotenes Fabrikat: '.....'</b>
10.7		<b>EPDM Nutzschiicht (10mm, RAL5012 - Lichtblau, PB3400) angebotenes Fabrikat: '.....'</b>
10.8		<b>EPDM Nutzschiicht (10mm, RAL5010 - Dunkelblau, PB3400) angebotenes Fabrikat: '.....'</b>
13.3		<b>Sitzbank mit Rücken- und Armlehnen, Stahl Gitternetz 8mm Rundstahl, verzinkt, pulverbeschichtet angebotenes Fabrikat: '.....'</b>
13.4		<b>Abfalleimer angebotenes Fabrikat: '.....'</b>
13.5		<b>Liegestühle, Holz, klappbar, mit bedruckbaren Stoff angebotenes Fabrikat: '.....'</b>
13.7		<b>Sonnenliegen, Alu mit Textilbespannung angebotenes Fabrikat: '.....'</b>

61 15	LV Titel	<b>Tief- und Wegebau Anbau Schwimmhalle</b> Kunststoffdecks
Nr.	Liste der Positionen mit Bieterextergänzung	
15.5	<b>Stegbohlen / Riffelbohlen Recyclingkunststoff 4x17x300 cm, braun o. Armierung liefern und einbauen</b> <b>angebotenes Fabrikat: '.....'</b>	